

# GEMEINSAM

St. Marien Melle-Oldendorf - Paulus Melle - St. Petri Melle

Ausgabe 89 April bis Juni 2025

**NIE WIEDER IST JETZT!**



Foto: Stefan Gelhot, Meller Kreisblatt



**Ev. Kirchenbüro Melle-West  
St. Petri Melle - Paulus Melle - St. Marien Melle-Oldendorf  
im Familienzentrum (FAZ), Stadtgraben 11-13, 49324 Melle  
als Anlaufstelle für alle Gemeindemitglieder**

Ihre Ansprechpartnerinnen:

Frau Niekamp, Frau Schröder (Gemeindesekretärinnen)

**Tel. 0 54 22 - 7 09 25 09, kgv.melle-west@evlka.de**

Frau Kümpel (Gemeindeassistenz)

**Tel. 0 54 22 - 7 09 29 80, martina.kuempel@evlka.de**

**ÖFFNUNGSZEITEN:**

**Montag, Dienstag und Mittwoch von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Mittwoch und Donnerstag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

**Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit**

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie dazu bitte Ihren Widerspruch im Kirchenbüro mit. Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit anders überlegen und den Widerspruch wieder zurückziehen. Teilen Sie auch dies bitte im Kirchenbüro mit.

**Impressum**

Herausgeber: Kirchenvorstände St. Marien Oldendorf, Paulus und St. Petri Melle im KGV Melle-West, Stadtgraben 11-13, 49324 Melle

Redaktion:

St. Marien Oldendorf - R. Halbrügge, R. Wolf, B. Niekamp, M. Welkener  
Paulus - B. Julius, C. Preuß

St. Petri - L. Julius, S. ten Thoren, U. Bösemann  
V.i.S.d.P.: U. Bösemann

Regionaler Teil: Texte/Fotos bitte an [ulrike.boesemann@evlka.de](mailto:ulrike.boesemann@evlka.de)

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß-Oesingen

Auflage: 7.600 Stück

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 12. Mai

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Alle Angaben ohne Gewähr - Änderungen ausdrücklich vorbehalten!



## „Nie wieder ist jetzt“

Liebe Leserin, lieber Leser!

Das markante Motto unserer neuen „Gemeinsam“- Ausgabe erinnert daran, dass die Lehren aus der Geschichte (wie z.B. Holocaust im Zweiten Weltkrieg) täglich aktiv im Alltag umgesetzt werden müssen. Es möchte darauf aufmerksam machen, wo Solidarität, Respekt und Vielfalt in unserer Gesellschaft missachtet werden. Gegen diese Missachtung müssen wir energisch aufbegehen!

Wir hören und erleben es immer wieder, wie die Verrohung unserer Sprache fast unmerklich tiefer in uns hineinsickert, wie sie droht, „normal“ zu werden.

„Worte können wie winzige Arsenidosen sein: sie werden unbemerkt verschluckt; sie scheinen keine Wirkung zu tun – und nach einiger Zeit ist die Giftwirkung doch da.“ (Victor Klemperer, 1947)

„Die Sprache ist gleichsam der Leib des Denkens“: viel Freude beim Lesen und Durchstöbern unseres Gemeindeblattes!

Ihre Marlies Meyer



Foto: Atelier am Markt

## INHALT

Kirchenbüro / Impressum	2
Begrüßung / Inhalt	3
Geistliches Wort / Friedenstexte	4
Friedenstexte	5
Gedenken an Dietrich Bonhoeffer	6
80 Jahre Kriegsende / Rede von Richard von Weizsäcker	7
Regionale Adressen	8
Fahrt zum Kirchentag / Gottesdienste Gründonnerstag und Pfingstmontag	9
Ev. Junge Gemeinde Peter, Paul und Mary	10/11
Familienzentrum Melle	12/13
Unterhaltungscafé / Gemeinsam Aktiv	14
<b>St. Marien Oldendorf</b>	<b>15-24</b>
Kirche von A - Z / Besuch aus Südafrika	25
Gottesdienste	26-31
Kinder und Jugendgottesdienste / Gottesdienste in Einrichtungen	32
<b>Paulusgemeinde</b>	<b>33-41</b>
<b>St.-Petri-Gemeinde</b>	<b>43-54</b>
Mitt-Sommer-Fest in St. Petri	56



## Sehnsucht nach Frieden

Wer von uns hätte sie nicht in sich: Die Sehnsucht nach Frieden! Es gibt einige Machthaber in dieser Welt, die sie offensichtlich verloren haben und manche, die sich an Kriegen bereichern. Kriegsgewinner nennt man sie. Doch die meisten haben eine tiefe Sehnsucht nach Frieden in sich.

In unseren Gemeinden beten wir für den Frieden. Neuerdings gehen wir sogar wieder auf die Straße, für den Frieden, für Demokratie, für Vielfalt und Toleranz. Jesus, auf den wir uns ja als Christinnen und Christen berufen, hat sogar gesagt: „Liebt eure Feinde und bittet für die, die euch verfolgen, damit ihr Kinder eures Vaters im Himmel seid.“

Dagegen steht die Forderung, wieder „kriegstüchtig“ zu werden und das nachvollziehbare Bedürfnis, der Ukraine militärisch zu helfen. Wir sind in einem moralisch-ethischen Dilemma. „Frieden schaffen ohne Waffen“ erscheint unmöglich, wird uns suggeriert und viele von uns glauben das auch.

Kann aber denn die Sehnsucht nach Frieden wirklich nur durch Waffen gestillt werden? Ist Frieden wirklich nur über noch mehr Aufrüstung, noch mehr Tote und noch mehr Zerstörung zu verwirklichen?

Ich kann und will das nicht glauben! Und so halte ich mich fest am Friedensstifter Jesus und an der Sehnsucht nach Frieden, die sich auch in den vielen Friedenstexten und Zitaten ausdrückt. Sie zu lesen, tut mir gut, weil ich spüre: Es gab und gibt sie noch, die Visionäre, die Phantasten, die Idealisten, die Pazifisten.

So wünsche ich allen viel Freude und Erkenntnis beim Lesen der kleinen Auswahl und vor allem wünsche ich mir, dass wir alle die Sehnsucht nach Frieden in uns wachhalten und sie sich schon bald an den Ukrainern und in vielen Kriegsgebieten dieser Welt erfüllt.

Ihr  
Pastor Ralf Halbrügge, Kirchengemeinde Oldendorf

Foto: privat



**Die Liebe und das Mitgefühl sind die Grundlagen für den Weltfrieden - auf allen Ebenen.** Dalai Lama XIV.

**Wenn die Macht der Liebe die Liebe zur Macht übersteigt, erst dann wird die Welt endlich wissen, was Frieden heißt.** Jimi Hendrix

**Eine Voraussetzung für den Frieden ist der Respekt vor dem Anderssein und vor der Vielfältigkeit des Lebens.** Dalai Lama

**Habgier und Frieden schließen einander aus.** Erich Fromm

**Wenn es die Stimme des Pazifismus nicht mehr gibt, wird auch die Idee verschwinden. Denn sicher ist: Wir werden künftig entweder eine Menschheit haben, die ohne Krieg auskommt, oder gar keine Menschheit mehr.** Konstantin Wecker

**Lieber 100 Stunden umsonst verhandeln, als eine Minute schießen.** Helmut Schmidt

**Nur eine solidarische Welt kann eine gerechte und friedvolle Welt sein.**  
Richard von Weizsäcker



## Krieg dem Kriege - Kurt Tucholsky 1919

Sie lagen vier Jahre im Schützengraben.  
Zeit, große Zeit!  
Sie froren und waren verlaust und haben  
daheim eine Frau und zwei kleine Knaben,  
weit, weit -!

Und keiner, der ihnen die Wahrheit sagt.  
Und keiner, der aufzugehen wagt.  
Monat um Monat, Jahr um Jahr...  
Und wenn mal einer auf Urlaub war,  
sah er zu Hause die dicken Bäuche.  
Und es fraßen dort um sich wie eine Seuche  
der Tanz, die Gier, das Schiebergeschäft.  
Und die Horde alddeutscher Skribenten kläfft:  
„Krieg! Krieg!  
Großer Sieg!  
Sieg in Albanien und Sieg in Flandern!”  
Und es starben die andern, die andern, die andern...

Sie sahen die Kameraden fallen.  
Das war das Schicksal bei fast allen:  
Verwundung, Qual wie ein Tier, und Tod.  
Ein kleiner Fleck, schmutzig rot -  
und man trug sie fort und scharrete sie ein.  
Wer wird wohl der nächste sein?

Und ein Schrei von Millionen stieg auf zu den Sternen.  
Werden die Menschen es niemals lernen?  
Gibt es ein Ding, um das es sich lohnt?  
Wer ist das, der da oben thront,  
von oben bis unten bespickt mit Orden,  
und nur immer befiehlt: Morden! Morden! -  
Blut und zermalmte Knochen und Dreck...

Und dann hieß es plötzlich, das Schiff sei leck.  
Der Kapitän hat den Abschied genommen  
und ist etwas plötzlich von dannen geschwommen.

Ratlos stehen die Feldgrauen da.  
Für wen das alles?  
Pro patria?  
Brüder!  
Brüder! Schließt die Reihen!  
Brüder! das darf nicht wieder sein!

Geben sie uns den Vernichtungsfrieden,  
ist das gleiche Los beschieden  
unsern Söhnen und euren Enkeln.

Sollen die wieder blutrot besprengen  
die Ackergräben, das grüne Gras?  
Brüder! Pfeift den Burschen was!

Es darf und soll so nicht weitergehen.  
Wir haben alle, alle gesehen,  
wohin ein solcher Wahnsinn führt-  
Das Feuer brannte, das sie geschürt.

Löscht es aus! Die Imperialisten,  
die da drüber bei jenen nisten,  
schenken uns wieder Nationalisten.

Und nach abermals zwanzig Jahren  
kommen neue Kanonen gefahren.-  
Das wäre kein Friede.

Das wäre Wahn.  
Der alte Tanz auf dem alten Vulkan.

Du sollst nicht töten! hat einer gesagt.  
Und die Menschheit hört, und die  
Menschheit klagt.

Will das niemals anders werden?  
Krieg dem Kriege! Und Friede auf Erden!

**Wir haben gelernt wie die Vögel zu fliegen, wie die Fische zu schwimmen, doch wir haben die einfache Kunst verlernt: wie Brüder und Schwestern zu leben.**

Martin Luther King

**Ein Leben der Liebe, der Güte, der Nachsicht, ist die einzige Versicherung für Frieden und Glück – sowohl für den Einzelnen, als auch für die Welt als Ganzes.**

Swami Sivananda



**„Jeder neue Morgen ist ein neuer Anfang unseres Lebens“  
Gedenken an Dietrich Bonhoeffer - 80 Jahre nach seinem Tod**

In diesem Jahr gedenken wir des 80. Todestags von Dietrich Bonhoeffer, der am 9. April 1945 im Konzentrationslager Flossenbürg vom NS-Regime hingerichtet wurde. Er war erst 39 Jahre alt. Sein Leben und sein Mut erinnern uns daran, wie wichtig es ist, für das Gute einzutreten und sich gegen Unrecht zu wehren. Bonhoeffers Gedanken und Schriften sind auch heute noch von großer Bedeutung und inspirieren viele Menschen, sich für eine gerechtere Welt einzusetzen.

Dietrich Bonhoeffer wurde am 4. Februar 1906 geboren und wuchs in Breslau und Berlin auf. Schon früh interessierte er sich für Religion und Theologie. Nach dem Abitur studierte er u.a. in Tübingen und Berlin. Im Jahr 1931 wurde Bonhoeffer mit nur 25 Jahren zum Pastor ordiniert. Er arbeitete in verschiedenen Gemeinden und setzte sich für eine Kirche ein, die sich gegen das Unrecht des Nationalsozialismus stellte. Bonhoeffer war ein kritischer Denker und sprach sich gegen die Diskriminierung der Juden aus.

1933 gründete er mit anderen Theologen die Bekennende Kirche, die sich gegen die nationalsozialistische Einflussnahme in der Kirche wandte. Bonhoeffer reiste in die USA, um dort zu studieren, kehrte aber schnell nach Deutschland zurück, weil er das Nazi-Regime vor Ort bekämpfen wollte. Wegen seiner Beteiligung am Widerstand gegen Hitler wurde er 1943 verhaftet. Während seiner Zeit im Gefängnis schrieb er viele wichtige Texte über Glauben und Ethik, wie z. B. in einem Brief:  
„Jeder neue Morgen ist ein neuer Anfang unseres Lebens. Jeder Tag ist ein abgeschlossenes Ganzes“ \*

In seinen Schriften reflektierte Bonhoeffer oft über das Leben, den Glauben und die Hoffnung, selbst in schwierigen Zeiten. Diese Worte drücken seine Überzeugung aus, dass jeder Tag die Möglichkeit bietet, neu zu beginnen und Veränderungen zuzulassen. Bonhoeffers Gedanken sind in verschiedenen Sammlungen seiner Briefe und Schriften zu finden, insbesondere in „Widerstand und Ergebung“, mit Texten aus der Zeit der Haft.

Bonhoeffer ermutigt uns, in unserem eigenen Leben für Gerechtigkeit und Frieden einzutreten und die Hoffnung lebendig zu halten.

\*Illegaler Theologenausbildung: Finkenwalde 1935-1937, DBW Band 14, Seite 871



Text: Reinhard Wolf  
Bilder: EKD-Bildarchiv



## 80 Jahre Kriegsende und die Rede am 8. Mai von Richard von Weizsäcker 1985 im deutschen Bundestag

- als Excerpt nach einem Bericht der Bundeszentrale für politische Bildung:  
Katrín Hammerstein, Birgit Hofmann, „Wir [...] müssen die Vergangenheit annehmen“ -  
Richard von Weizsäckers Rede zum Kriegsende 1985, in: Deutschland Archiv, 18.12.2015,  
Link: [www.bpb.de/themen/deutschlandarchiv/217619/wir-muessen-die-vergangenheit-annehmen/](http://www.bpb.de/themen/deutschlandarchiv/217619/wir-muessen-die-vergangenheit-annehmen/)

Liebe Gemeindemitglieder,

am 8. Mai 1985, also vor 40 Jahren, hielt der damalige Bundespräsident Richard von Weizsäcker zum Tag des Kriegsendes 1945 eine bedeutende Rede mit einer zeitlosen gültigen Aussage:

Zum ersten Mal in der Nachkriegsgeschichte hatte Richard von Weizsäcker den 8. Mai 1945 als den „Tag der Befreiung“ vom Nationalsozialismus bezeichnet. „Der 8. Mai war ein Tag der Befreiung. Er hat uns alle befreit von dem menschenverachtenden System der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft.“ Die Befreiung hat nur durch das militärische Eingreifen der Alliierten stattgefunden. Diese Äußerung rief damals Widerspruch hervor, weil es für viele eher ein Tag des Verlustes und des Leids war, worauf Richard von Weizsäcker sehr bewusst auch einging. Der Tag sei „für uns Deutsche kein Tag zum Feiern“, vielmehr geprägt von „Erschöpfung, Ratlosigkeit und [...] Sorgen“. Zudem versicherte der Bundespräsident: „Niemand wird um dieser Befreiung willen vergessen, welche schweren Leiden für viele Menschen mit dem 8. Mai erst begannen und danach folgten.“ Doch an erster Stelle, noch vor den Kriegsopfern, gedachte er „insbesondere der sechs Millionen Juden, die in deutschen Konzentrationslagern ermordet wurden, „ferner“ der ermordeten Sinti und Roma, der getöteten Homosexuellen, der umgebrachten Geisteskranken und der Menschen, die um ihrer religiösen oder politischen Überzeugung willen sterben mußten. Darüber hinaus würdigte der Bundespräsident die Menschen, die im Widerstand waren und erwähnte auch bewusst die sowjetischen und polnischen Kriegsopfer. Jedes Leben ist gleich viel wert. Mit dieser Rede rückte der Bundespräsident auch Opfergruppen ins Bewusstsein, die bis dato im offiziellen Gedenken kaum repräsentiert waren. Der Holocaust und dessen „ganze unsagbare Wahrheit“ war für Weizsäcker als Verbrechen singulär. So wandte er sich auch mit dieser Rede gegen Versuche, sich über das Argument des Nichtwissens zu entschulden: „Wer seine Ohren und Augen aufmachte, wer sich informieren wollte, dem konnte nicht entgehen, dass Deportationszüge rollten.“ So ermahnt Richard von Weizsäcker mit dieser Rede - eben zeitlos gerade auch für uns heute 80 Jahre nach Kriegsende gültig - unsre Verantwortung wahrzunehmen, diese Geschichte als Mahnung für uns heute nicht zu vergessen, dass sich dies nie wiederholt.

Text und Foto siehe:

[www.bundespraesident.de/DE/amt-und-aufgaben/ehemalige-bundespraesidenten/richard-von-weizsaecker/reden/reden\\_node.html](http://www.bundespraesident.de/DE/amt-und-aufgaben/ehemalige-bundespraesidenten/richard-von-weizsaecker/reden/reden_node.html)

Bernhard Julius





**Christl. Klinikum Melle** Tel. 104-0

**Diakonie-Sozialstation** Tel. 41331  
Joh.-Uttinger-Str. 3 a

**Diakonie in Stadt und Landkreis  
Osnabrück (DIOS)**

Riemsloher Str. 5

**Kirchenkreissozialarbeit/**

**Sozialberatung**

Stefanie Tigler Tel. 9400-64

**Ambulante Hilfe für Wohnungslose**

Engelgarten 35 Tel. 9427-30

**Integratives Beratungszentrum  
Lebens-, Erziehungs- und Schwangeren-  
beratung sowie Schwangerschafts-  
konfliktberatung**

Riemsloher Str. 5 Tel. 9400-80

ib@diakonie-os.de Fax. 9400-88

**Fachstelle Sucht und Suchtprävention**

**Melle**

Sandweg 1, Tel. 9400-900, Fax. 9400-909

suchtberatung@diakonie-os.de

**Kirchenamt Osnabrück-Stadt und Land**

**Meller Landstr. 55, 49086 Osnabrück**  
Tel. 0541/94049-100 Fax 0541/94049-199

**Kirchenkreisjugenddienst**

Tel. 92113144

kkjd.muette@evlka.de

[www.jugend-muette.de](http://www.jugend-muette.de)

**Krankenhausseelsorge** Tel. 104-5001

**Superintendent**

Krameramtsstr. 10

Tel. 1601 Fax 49899

Superintendent Meyer-ten Thoren

Frau Stöppelmann (Sekretärin)

[sup.melle-georgsmarienhuette@evlka.de](mailto:sup.melle-georgsmarienhuette@evlka.de)

**Öffnungszeiten:**

Mo., Mi., Do., Fr. von 8.30 - 13.00 Uhr

und Di. von 12 - 17 Uhr

**Telefonseelsorge** Tel. 0800-1110111

**Hospiz-Initiative Melle e.V.**

Tel. 0177-4131959



*Wir sind Ihr Partner für einen individuellen Abschied,  
Ihre Wünsche sind unsere Aufgabe.*

**BESTATTUNGSHAUSS  
BRUNING**

**Tel. 0 54 28 - 403**

Redecker Str. 38  
49326 Melle

Osnabrücker Str. 157  
49324 Melle

**Tel. 0 54 22 - 84 37**

[info@bestattungshaus-bruning.de](mailto:info@bestattungshaus-bruning.de)

[www.bestattungshaus-bruning.de](http://www.bestattungshaus-bruning.de)

**Wir beraten Sie gerne in allen Fragen zur Bestattungsvorsorge.**



## *Deutscher Evangelischer Kirchentag Hannover 30. April – 4. Mai 2025*

Foto:  
Kirchentag/  
Melina Will

**mutig - stark - beherzt -**  
**das Motto des 39. Deutschen Evangelischen Kirchentages Hannover**  
 St. Marien Oldendorf sowie St. Petri und die Paulusgemeinde bieten eine Anreise  
 am Donnerstag, 1. Mai, nach Hannover an:

**St. Marien**  
 Anmeldungen bei  
 P. Halbrügge, Tel. 79906  
 oder ralf.halbruegge@evlka.de

**St. Petri und Paulus**  
 Anmeldungen bei  
 Pn. Julius, Tel. 981881  
 P. Julius, Tel. 2665

**Gründonnerstag:**  
**Gemeinsames Abendmahl und**  
**Abendessen – zum ersten Mal in der**  
**Paulus-Kirche!**



In St. Petri ist es schon eine gute Tradition, am Abend vor Karfreitag die Einsetzung des Abendmahls zu feiern und gemeinsam ein besonderes Abendessen zu erleben. Wir nennen es: Tisch-Abendmahl.

Nun soll es dieses zum ersten Mal in der Paulus-Gemeinde geben. Wir bereiten es gemeinsam vor und sitzen in der ganz besonderen Atmosphäre dieses Abends zusammen am Tisch: Gründonnerstag, **17. April, 19.00 Uhr in der Pauluskirche!**

Willkommen!

Für das Vorbereitungsteam und für Nachfragen: Pastorin Sigrid ten Thoren

Foto: S. ten Thoren

**Ökum. Pfingst - Open-Air-Gottesdienst  
auf der Waldbühne**  
 Es ist genug Platz für alle da!

Herzliche Einladung zum ökumenischen Open-Air-Pfingstmontagsgottesdienst am **9. Juni um 10.30 Uhr** auf der Waldbühne Melle.

Wir als evangelische Gemeinden Paulus und St. Petri wollen gemeinsam mit der katholischen Matthäusgemeinde in diesem ökumenischen Open-Air-Gottesdienst alle Sitzplätze der Waldbühne füllen. Es ist genug Platz für alle da!



Musikalisch werden uns Dr. Nhan Gia Vo, The Vocals und die Bläser\*innen der Paulus- und St.-Petri-Gemeinde begeistern. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Essen und Getränke.  
 Text u. Foto: P. Bernhard Julius

# Aus der Region - Peter, Paul und Mary



## Junge Gemeinde in der Region

### Peter, Paul und Mary

Diakonin Tanja Enge

Tel. 05422-2048, tanja.enge@evlka.de  
Besuch uns doch auf:

[www.junge-gemeinde-ppm.de](http://www.junge-gemeinde-ppm.de)  
dort findest du weitere Angebote und  
Aktionen der „Ev. Jungen Gemeinde  
PPM“ (St. Petri, Paulus u. St. Marien)

## RJK: Regionaler Jugendkonvent

Gremium der Ev. Jugend PPM zur  
Planung aller Angebote und  
Veranstaltungen  
mittwochs von 18.30 bis 20.00 Uhr

2. April

7. Mai

4. Juni

Ort:

Konfiraum im Gemeindehaus St. Petri



## Kinderfreizeiten 2025

Auch in diesem Jahr bietet die Ev. Jugend PPM wieder zwei Freizeiten für Kinder an. In den Sommerferien fahren wir mit ca. 30 Kindern für sieben Tage auf die schöne Nordseeinsel Spiekeroog und in den Herbstferien sind wir mit ca. 30 Kindern für fünf Tage in der Berghütte in Rödinghausen. Die Nachfrage war wieder groß und die Herbstfreizeit sofort ausgebucht. Bei der Spiekeroogfreizeit gibt es noch einige wenige Plätze für Mädchen (Stand Februar 2025). Die Jugendlichen der Ev. Jugend PPM und ich freuen sich auf die gemeinsame Zeit des Zusammenlebens und die vielen tollen Erlebnisse, die wir miteinander haben werden.

Herzliche Grüße Eure Tanja



## MABK: Mitarbeitenden-Basiskurs

Ausbildung für Konfirmierte  
mittwochs von 18.00 bis 19.30 Uhr  
23. April

14. und 28. Mai

11. und 25. Juni

Ort:

Konfiraum im Gemeindehaus St. Petri

## MAK: Mitarbeitendenkreis

Treffen aller Mitarbeitenden zum  
gemeinsamen Kochen, Quatschen, Spielen ...  
mittwochs von 18.30 bis 21.00 Uhr  
21. Mai und 18. Juni  
Ort: Jugendräume Gemeindehaus St. Petri

# Aus der Region - Peter, Paul und Mary



## Konfi-Kirche ... Das ist etwas Neues in unserer Region!

2024 war unser „Probeyahr“ und wir finden es ist richtig gut gelaufen. Im ASH in Westerhausen, in der Paulus- und der Petrikirche haben wir im letzten Jahr drei Gottesdienste miteinander gefeiert. Die Konfirmand\*innen der jeweiligen Gemeinde haben zusammen mit Jugendlichen aus der Ev. Jugend jeweils ein Thema dafür vorbereitet, sind kreativ geworden, haben Texte geschrieben und sich Aktionen überlegt. Zu den drei Gottesdiensten kamen Eltern und Konfirmand\*innen aus allen drei Gemeinden zusammen und hatten eine gute Zeit. Einige Eindrücke sind auf folgenden Fotos festgehalten:



## Konfirmand\*innen unterwegs

Während das Gemeinsamheft, welches Sie in den Händen halten, zusammengestellt und bearbeitet wird, laufen in der Ev. Jugend PPM die Planungen für die anstehenden Konfifreizeiten der St. Marien und St. Petri Kirchengemeinde auf Hochtouren. Auf beiden Wochenendfreizeiten, die Ende Februar und Anfang März stattfinden, bereiten die jeweiligen Konfirmand\*innen der Kirchengemeinde zusammen mit dem Team der Ev. Jugend und ihren Pastor\*innen einen eigenen Gottesdienst vor. In St. Marien wird es in diesem Jahr um die 10 Gebote gehen und in St. Petri um die Frage: Wie wird das Leben gut? Auf den Freizeiten beschäftigen wir uns intensiv mit dem jeweiligen Thema. Es wird miteinander ausprobiert, gespielt, gelesen, gehört, diskutiert, gesungen, gestaltet, entwickelt, festgelegt und wieder verworfen. Was dabei entsteht und wächst, wird dann in den Vorstellungsgottesdiensten miteinander gefeiert.

Ich hoffe es waren schöne Gottesdienste am 16. März in St. Marien und am 23. März in St. Petri, die, wenn dieses Heft bei Ihnen zu Hause angekommen ist, schon stattgefunden haben. Hier noch einige Eindrücke unserer Freizeiten aus den letzten Jahren.



Weitere tolle Angebote der Ev. Jugend im Kirchenkreis findest du auch auf der Internetseite des Kirchenkreisjugenddienstes, z. B.: **Juleica-Kurs, Erste-Hilfe-Kurs, Fortbildungen, etc.**  
[www.jugend-muette.de](http://www.jugend-muette.de)



## Kindertagesstätte und Evang. Familienzentrum

Stadtgraben 11-13

Tel. 05422-9230190 --- Fax. 05422-9230193

Sara Schürmann, Leitung

kita-faz@ev-kitas-mellegmh.de

Kerstin Welkener, Koordinatorin der Angebote

kerstin.welkener@ev-kitas-mellegmh.de

Natalie Hase, Büro

buero-faz@ev-kitas-mellegmh.de

[www.familienzentrum-melle.de](http://www.familienzentrum-melle.de)



### Familienausflug

Liebe Familien!

In diesem Jahr bieten wir für Familien aus dem Meller Stadtgebiet einen Ausflug mit dem

Bus zum Erlebnishof Löbke nach Ibbenbüren an. Der Spielpark befindet sich direkt am Hof, umgeben von einem kleinen Wäldchen. Auf einer Fläche von 6.000 qm gibt es eine Vielzahl an Spiel-, Sport- und Bewegungsmöglichkeiten. Ein Tiergehege mit Ziegen, Ponys und Hochlandrindern, sowie eine Pedal-Gokartbahn ergänzt dieses reichhaltige Angebot.

### Termin: 10. Mai

**Afahrt:** 10.00 Uhr am Parkplatz Familienzentrum (Fahrtzeit 1 Stunde)

**Rückfahrt** vom Hof Löbke um 14.00 Uhr

### Selbstverpflegung

**Kosten:** Die Busfahrt übernimmt das FAZ. Die Eintrittspreise sind ermäßigt.

Pro Person sammeln wir vorab 3,00 Euro ein.

**Leitung:** Iris Pullem und Julie Hase

**Bitte anmelden!**

Fotos: Homepage Hof Löbke



### Kleine Schritte - große Wirkung

Unsere kleine Elternrunde findet am 19. Juni von 19.30 bis 21.30 Uhr im Familienzentrum statt. Das aktuelle Thema finden Sie auf unserer Homepage. Leitung: Anke Vogt



### Save the Date:

Starke Eltern – starke Kinder

Kursbeginn am 4. September

Gerne schon jetzt anmelden!



### Kreativ Treff

mit Iris Pullem

am 9. April und 18. Juni

von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr

im Familienzentrum



# SECOND HAND

### "Rund um das Kind"

11. Oktober von 14.00 bis 16.00 Uhr

Ort: Ev. Familienzentrum

Tische zum Selbstverkauf können reserviert werden.  
Bitte anmelden!

Weitere Informationen zu allen Angeboten finden Sie auf unserer Homepage  
[www.familienzentrum-melle.de](http://www.familienzentrum-melle.de)

Fotos Seiten 12 + 13: K. Welkener

**Themenangebote Online**  
jeweils von 19.30 bis 21.00 Uhr

„Die Frau fürs Leben ist nicht das Mädchen für alles!“ mit Laura Fröhlich

**Dienstag, 1. April**

Kurs-  
nummer D13105



„Medienfrei unter 3“ mit Miriam Thye

**Donnerstag, 24. April**

Kursnummer: H31-102

„Deine Angst, meine Angst – Die Gefühle deines Kindes sicher begleiten“ mit Inke Hummel

**Mittwoch, 8. Mai**  
Kurs-  
nummer D13103



„Die Welt des kindlichen Spiels!“ mit Helena Ungemach

**Donnerstag, 22. Mai**

Kursnummer H31-104

**Anmeldungen für alle Angebote unter [www.kath-fabi-os.de](http://www.kath-fabi-os.de)**

Die Teilnahme ist jeweils kostenlos!

**Evangelisches  
Familienzentrum  
Melle**

„Mein fabelhaftes Einzelkind – warum Kinder auch ohne Geschwister glücklich groß werden“ mit Anna Hofer

**Donnerstag,**

**12. Juni**

Kurs-  
nummer  
D13104



**Begleitetes Elterncafé**

Wöchentlich immer donnerstags von 8.00 bis 9.30 Uhr im Elterncafé der Kita begleitet von einer pädagogischen Fachkraft. Sie sind herzlich eingeladen beim Austausch in gemütlicher Runde mit dabei zu sein.



**Frühstück im Elterncafé:**

Austausch zur Sprachentwicklung bei Kindern mit unserer Sprachförderkraft Susanne Stefener-Piper am 17. April, 22. Mai und 19. Juni

**Elternrunden zu aktuellen Themen mit Anka Reifert am**

**24. April: „Ich trau dir was zu – Selbstvertrauen fördern“**

**26. Juni: „Übergang Kindergarten - Grundschule“**



**Das „Unterhaltungs-Café“ und die Veranstaltungen unter dem Titel „Gemeinsam aktiv“ werden von einem ehrenamtlichen Team der drei Kirchengemeinden St. Marien Oldendorf, Paulus und St. Petri vorbereitet und begleitet.**

**Alle freuen sich immer über viele Besucher!**

### **„UNTERHALTUNGS-CAFÉ“**

**15.00 Uhr bis 16.30 Uhr  
St.-Petri-Gemeindehaus**

**6. April  
4. Mai  
1. Juni**

Foto: Uebbing



Der Name ist Programm! Nach dem Genuss von selbst gebackenem Kuchen und frischem Kaffee oder Tee plaudern Sie miteinander und hören eine oder auch zwei Geschichten. Für einige Termine überlegt sich das Organisationsteam ein paar Überraschungen!

Anmeldeschluss für das Unterhaltungscafé jeweils donnerstags vor den Terminen!

**Für alle Termine bitten wir um eine Anmeldung  
Tel. 0 54 22 - 7 09 25 08 oder [martina.kuempel@evlka.de](mailto:martina.kuempel@evlka.de)  
(bitte nutzen Sie auch den Anrufbeantworter)**

Sollten Sie einmal keine Möglichkeit haben, selbst zur Veranstaltung in den anderen Gemeinden zu kommen, so könnte auf Anfrage ein Fahrdienst angeboten werden, bitte bei Anmeldung mit angeben.

### **„GEMEINSAM AKTIV“**

**24. April, 14.00 Uhr,  
Treffpunkt St.-Petri-Gemeindehaus  
Abfahrt zur Führung Schloss  
Gesmold, die um 14.30 Uhr beginnt  
Anmeldung bitte bis 22. April!  
Kosten: 3 Euro/Person für die Führung  
und wir freuen uns über eine  
kleine Spende für Kaffee und Kuchen!  
Sie können natürlich auch direkt zum  
Schloss fahren - das aber bitte bei  
Anmeldung mit angeben!**

**22. Mai, 15.00 Uhr,  
Paulus-Gemeindehaus  
Reisebericht „Siebenbürgen“ von  
Pn. Lore und P. Bernhard Julius  
Anmeldung bitte bis 19. Mai!  
Kosten: Wir freuen uns über eine  
kleine Spende für Kaffee und Kuchen!**

**12. Juni, 14.30 Uhr,  
Treffpunkt St.-Petri-Gemeindehaus  
Abfahrt zur Besichtigung des Erdbeerhofes Böckmann in Neuenkirchen, die um 15.00 Uhr beginnt  
Anmeldung bitte bis 9. Juni!  
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.  
Sie können natürlich auch direkt zum  
Erdbeerhof fahren - das aber bitte bei  
Anmeldung mit angeben!**



## St. Marien Oldendorf

### Weihnachtsspende und Nikolausmarkt - Danke!!!

Am **6. Dezember 2024** konnten wir wieder unseren traditionellen **Nikolausmarkt** rund um die Oldendorfer Marienkirche durchführen. Es haben so viele daran mitgewirkt, gearbeitet, geholfen und viele Stunden investiert, um einigen hundert Besucherinnen und Besuchern ein schönes Gemeinschaftserlebnis zu verschaffen. Es war eine tolle Stimmung. Dank der großen Unterstützung konnte ein Erlös von **7.597,64 Euro** erzielt werden, der auf verschiedene Gruppen und Vereine aufgeteilt wird. Vielen Dank dafür!

Ebenso zu danken haben wir für die unfassbare Unterstützung im Rahmen des „**freiwilligen Kirchgeldes**“ zu Weihnachten, das vor allem für Renovierungsmaßnahmen im und am **Hallmannschen Haus** bestimmt war. Bei der Sammlung ist die sagenhafte Summe von **19.168 Euro** zusammengekommen. Es ist ein schönes Zeichen der Verbundenheit mit unserer Kirchengemeinde Oldendorf. Vielen Dank auch dafür!!! Wir freuen uns sehr über die Unterstützung und die großen und kleinen Hilfen. Im Namen des Kirchenvorstandes der Kirchengemeinde Oldendorf,  
*Ihr Ralf Halbrügge, Vorsitzender Kirchenvorstand*

### Kontakt

#### **Albert-Schweitzer-Gemeindehaus**

(Eisenbahnstr. 72, Westerhausen), Telefon:  
05422/7154



**Pfarrbüro:** Britta Niekamp, **Telefon:** 05422/7092509, **E-Mail:** kg.oldendorf@evlka.de

**Anschrift:** **Familienzentrum (FAZ)**, Untergeschoss,

Stadtgraben 11-13, 49324 Melle

**Öffnungszeiten:** Mo, Di und Mi von 9.00 - 12.00 Uhr, Mi und Do von 16 - 18.00 Uhr

**Homepage:** [www.mariengemeinde-oldendorf.de](http://www.mariengemeinde-oldendorf.de)

**Konto:** Kirchenkreis Melle, **IBAN DE98 2655 2286 0000 1157 25**,

Stichwort und Verwendungszweck



## Nachrichten aus der Gemeinde

### 70 Jahre Posaunenchor Oldendorf - festliches Jubiläumskonzert



Eigentlich dachten wir nach dem Jubiläums-Gottesdienst im Oktober „Mehr geht nicht!“, weil das schon ein wunderbares Ereignis war. Aber tatsächlich ging am 4. Advent mit dem Jubiläumskonzert noch ein I-Tüpfelchen drauf. „Ein sehr, sehr schönes Konzert. Vielen, vielen Dank. Die Kirche war so liebevoll geschmückt, die Atmosphäre war so liebevoll, so heimelig, das hat ein gutes Gefühl gegeben.“ „Es war ein tolles Konzert mit tollen Stücken!“ Auszüge aus den Resonanzen. Eine vollbesetzte Kirche mit Standing Ovation und Zugabe am Ende. „Mehr geht nicht!“ auch diesmal nicht: Mit toll aufgelegten Vokal-Chören, dem Marienchor und dem MGV Ober-/Niederholsten, eingebettet in das Programm des Posaunenchores, einem gemeinsam gesungenen „Ukuthula“ (Frieden). Einem Pastor Ralf Halbrügge, der launig die passenden Worte fand und einem mitspielenden Landesposaunenwart, der bei den Proben musikalisch die Höhen und Tiefen des Chores ausloten durfte, bevor er seinen Platz fand. Christian Fuchs überreichte eine Urkunde des Ev. Posaunendienstes und gratulierte



den drei Gründungsmitgliedern Manfred Sträter, Hans-Jürgen Tiemeier und Ewald Wierspecker zu ihren ganz besonderen Jubiläen. Es war einen Extra-Applaus wert. „Wenn die Glocken klingen“, dann kommt ein „Have a nice evening“ und der Fiete trägt in den noch dunklen Kirchenraum zu den Klängen des Posaunenchores die flammente Kerze. Dann wurde es hell im Kirchenschiff und „Niemals war die Nacht so klar“ und der Abend so schön.

*Text: Birgit Wierspecker, Fotos: Posaunenor*

### Es ist bald wieder so weit: Ökumenische Gottesdienste am Ludwigsee

Der Sommer kommt bestimmt! Und mit ihm auch die Saison am Ludwigsee. Wir sind mit unserem ökumenischen Ludwigsee-Team auch in diesem Jahr wieder am Start und freuen uns schon jetzt auf gutes Wetter und gut besuchte Gottesdienste unter freiem Himmel. Den Start macht ein ökumenischer Taufgottesdienst am See am 22.06. Für viele wird das erneut ein besonderes Ereignis. Die weiteren Termine sind: 06.07., 10.08. und 24.08., immer sonntags um 11.30 Uhr. Herzlich Willkommen!!! Mehr Informationen gibt es noch in der Presse und im nächsten „Gemeinsam“.

# Nachrichten aus der Gemeinde



## Biergarten an der Kirche



Bereits zum Neujahrsempfang der Mariengemeinde Oldendorf am 5. Januar konnten wir berichten, dass auch in diesem Jahr zum [5. Mai seit 2019](#) die Biergärten in den Monaten von Mai bis Oktober an der Kirche stattfinden werden. Der große und wachsende Zuspruch aus allen Teilen unserer Gemeinde hat das Organisationsteam aus dem Kirchenvorstand und dem Ortsrat ermuntert, dieses Angebot auch in diesem Jahr für alle Oldendorfer aufrecht zu erhalten. Die [Einbindung der örtlichen Vereine](#) hat sich bestens bewährt. Die Mitglieder haben Spaß bei Auf- und Abbau, an der Theke, kommen vielleicht mit den Besuchern über ihre Vereinstätigkeit ins Gespräch und ermöglichen allen Gästen ein stimmungsvolles Gemeinschaftserlebnis an der Marienkirche. Die Vorbereitungen sind im vollen Gang. Der Männergesangverein Oldendorf, der TSV Westerhausen, die Landjugend und der Hegering haben bereits ihre Teilnahme zugesagt. Ortsverbundene Musikgruppen - z. B. Bluehouse am Kröpke (12. Sept.), Stuben Musi (10. Oktober) und weitere in Planung befindlicher Ideen - werden für Stimmung und gute Unterhaltung sorgen. Für das leibliche Wohl werden wieder verschiedene Caterer aus dem Oldendorfer Umfeld gewonnen.

Und die Kirche? ... die Kirche wird über die Freitagabende wieder ihre Tore weit geöffnet haben und alle dazu einladen, ein paar Schritte „hinüber“ aus dem Trubel in unsere schöne Marienkirche zu tun und die Wirkung von [Stille und Raum](#) auf sich wirken zu lassen oder aber gleich jeweils nach dem [19.00 Uhr-Läuten](#) die Möglichkeit wahrzunehmen, einer kurzen Andacht von Pastor Ralf Halbrügge beizuwohnen - am 12. Sept. mit musikalischer Begleitung durch die Cheerful Voices! Wir alle freuen uns auf ein gutes Jahr mit vielen, verbindenden Begegnungen und bereichernden Austausch! Die Termine:

- 9. Mai, 6. Juni, 4. Juli, 8. August,  
12. September und 10. Oktober

*Text und Foto: Herbold v. Pappenheim*

## Tagesfahrt zum Kirchentag nach Hannover

Schon im letzten Gemeindebrief habe ich dazu eingeladen und erinnere noch einmal daran, dass wir am Donnerstag, 1. Mai, eine Tagesfahrt zum Evangelischen Kirchentag nach Hannover anbieten. Wer noch mitfahren möchte, sollte sich bitte so schnell wie möglich bei mir melden unter [Tel: 05422-79906](tel:05422-79906) oder [ralf.halbruegge@evlka.de](mailto:ralf.halbruegge@evlka.de). Vielen Dank!  
*Pastor Ralf Halbrügge*



Kirchentag/Foto: Jens Schulze



## Nachrichten aus der Gemeinde

### Kindergottesdienst in Oldendorf

Am **26.1.2025** haben wir alle Kinder ab 4 Jahren zum Neubeginn des Kindergottesdienstes eingeladen. Unserem Aufruf folgten 9 Kinder. Wir haben uns um 10.30 Uhr im Hallmanschen Haus getroffen. Gemeinsam haben wir gesungen, gebetet und eine Geschichte gehört. Einige Kinder waren beim Krippenspiel dabei und wussten noch genau, dass Weihnachten das Jesuskind geboren wurde. Was bietet sich dann für eine Geschichte zum Erzählen an? Natürlich, wie war **Jesus** als Kind? War Jesus ein Kind wie die heutigen Kinder? Natürlich war er das. Er ging zur Schule, hat gerne gespielt und auch Unsinn gemacht! Die Kinder hörten gespannt zu und waren sehr überrascht, dass Jesus Kind wie sie war. Sie haben aber auch bemerkt, dass Jesus anderes Spielzeug hatte. Er hat als Kind auch schon ein Wunder vollbracht. In einer Hungersnot hat er eine Palme gebeten, sich zu beugen, so dass Jesus die Früchte ernten konnten und die Familie etwas zu Essen hatte. Überrascht waren die Kinder, dass Jesus nicht immer auf die Eltern gehört hat und auch einmal verschwunden war. Ganz intensiv haben die Kinder im Anschluss der Geschichte Wimpel mit ihren Wünschen bemalt und beschriftet. Diese **Wimpelkette** hängt jetzt im Hallmanschen Haus. Das Team freut sich schon sehr auf die nächsten Kindergottesdienste am **30.03., 27.04. und 25.05.2025**, immer um 10.30 Uhr wieder im Hallmanschen Haus. Alle Kinder ab 4 Jahren sind dazu herzlich eingeladen.

Das Team freut sich auf euch.

*Text: Wilburg Erbeck*

**Die Mariengemeinde Oldendorf goes Insta – und benötigt Unterstützung!**

**Liebe Gemeinde**, die Kirchengemeinde Oldendorf plant einen Instagram- Kanal.



Foto: Pixabay

Dieser Kanal soll als Informations- und Berichtsplattform mit Ankündigungen und Berichten von Veranstaltungen in der Gemeinde und dem Kirchenkreis dienen, um unsere schöne Gemeinde und das Gemeinleben bekannter werden zu lassen und zu zeigen, wie vielfältig das Angebot der Kirche ist. An dieser Stelle benötigt der Kirchenvorstand Ihre Unterstützung. Haben Sie Lust, sich aktiv einzubringen und eine Affinität zu Social Media, insbesondere Instagram? Sie können sich vorstellen, mit einem Team den Kanal mit Beiträgen, Reels und Storys mit Leben zu füllen? Dann melden Sie sich gerne bei Frau Kümpel: [martina.kuempel@evlka.de](mailto:martina.kuempel@evlka.de). Vielen Dank!

*Text: Martina Kümpel*

## Nachrichten aus der Gemeinde



### Projekte aus der Albert-Schweitzer-Kita Westerhausen

Unsere Gruppen widmeten sich in der kalten Jahreszeit folgenden Projekten:

#### „Helden unserer Kinder“



Die Paw-Patrols, die Eiskönigin und viele andere waren die großen Helden der Bärengruppe. Ein Teil des Gruppenraums wurde zum Eisschloss von Anna und Elsa und auch die Paw-Patrol Station wurde gebaut. Kreative Aktionen, Spiele und vieles mehr begeisterten unsere „Bären“ in der „heldenhaften Zeit“. „Manchmal bin ich traurig – manchmal bin ich froh – ich fühle mich mal so... mal so...“ Gefühle ausdrücken, Gefühle erkennen, Gefühle verarbeiten - für Kinder nicht ganz einfach. Durch unterschiedliche Aktionen, Aktivitäten lernten die Kinder, dass alle Gefühle erlaubt und wichtig für das Miteinander sind. Die eigene Gefühlswelt entdecken und ein besseres Verständnis für die Emotionen anderer entwickeln, waren wichtige Ziele in den spannenden Wochen.

#### „Arktis und Antarktis“

Wusstet ihr schon, dass Pinguine eigentlich auf der Südhalbkugel und Eisbären nur auf der Nordhalbkugel unserer Erde leben? Welche Pinguine es sich wo gemütlich machen

was genau Eisbären fressen und wo das alles auf der Weltkugel überhaupt zu finden ist, wurde mit den Igelkindern in aufregenden Projektwochen erarbeitet.

#### „Winterkinder“

Auch in unsere Krippe (Marienkäfer) wird der Winter thematisiert. Alle warten auf noch mehr Schnee: haben wir passende Kleidung? Wie fühlt sich Kälte an? Winterlieder und Fingerspiele, Schneeballschlacht mit Wattebällen. Kinderaugen staunen - Kinderohren hören – den Winter mit allen Sinnen erleben.

#### „Die Welt ist kunterbunt“

- genau das entdeckten unsere Bienenkinder. Sie lernten Farben kennen – erlebten spielerisch wie bunt unsere Welt ist. Mit Farbspielen, kreativen Bildern und Liedern tauchten sie in die Welt der Farben ein. So wird jeder Tag zu einem bunten Abenteuer.

#### Wer fliegt und wer bleibt hier????



Die „Hasen“ lernten, wie heimische Vögel den Winter hier erleben und überleben. Außerdem erzählte Jungstorch Anton wann, warum und wie er im Winter nach Afrika fliegt. Anhand einer Weltkarte konnten sie die Flugroute nachverfolgen. Wer noch mehr darüber wissen möchte, kann sich bei den Kindern der Gruppe erkundigen.

*Text/Fotos: Kita Westerhausen*



# Nachrichten aus der Gemeinde



## Konfirmationen in Oldendorf

**Sonntag, den 04.05.2025 um 10.30 Uhr**

Maxim Borgelt, Mia Chrzanowski,  
Nico Eiermann, Noah Hase, Lina Luisa  
Hennig, Justus Lüke, Marla Mann, Henry  
Meyer, Nico Schimmel, Nico Stefener,  
Luis Thiel, Mia Tiemeier, Erik Weber,  
Feline Weskott

**Sonntag, 11.05.2025 um 10.30 Uhr**

Bennet Buchholz, Erik Deutsch, Max  
Grever

Wir wünschen euch und euren Familien  
schöne Konfirmationen und Gottes Se-  
gen. Es ist toll, dass ihr da seid und euch  
konfirmieren lasst. Alles Gute für euch,  
euer Pastor *Ralf Halbrügge*

## Goldene und Diamantene Konfirmation in Oldendorf

In diesem Jahr wollen wir wieder das  
Fest der Goldenen und der Diamantenen  
Konfirmation zusammen feiern. Der Got-  
tesdienst wird stattfinden am **Sonntag,**  
**12.10.2025, um 10.30 Uhr in der Marien-  
kirche Oldendorf.** Eingeladen sind alle  
ehemaligen Konfirmandinnen und Konfir-  
manden aus den Konfirmationsjahrgän-  
gen 1964 und 1965 für die diamantene  
sowie 1974 und 1975 für die goldene Kon-  
firmation. Die Planungen dazu laufen. Wir  
werden aber keine schriftlichen Einladun-  
gen mehr versenden, da der Aufwand, die  
vielen Adressen herauszusuchen, doch  
enorm ist. Darum sind wir auf Mithilfe der

damaligen Jahrgänge und der Famili-  
en angewiesen. Bitte geben Sie diese  
Informationen weiter, damit möglichst  
alle davon erfahren und viele kommen  
können. Im nächsten „Gemeinsam“-Heft  
wird zu den Jubiläums-Konfirmationen  
noch mehr stehen. So können sich aber  
schon einmal alle, die dazu gehören, den  
Termin eintragen und weitergeben. Vielen  
Dank für die Unterstützung.  
*Pastor Ralf Halbrügge*

Cheerful Voices meets „Heaven  
can wait“

## Samstag, 24.05.25 im Albert-Schweitz- er-Haus

Am **Samstag, 24.05.25** laden die Cheer-  
ful Voices zu einem besonderen Abend  
in das Albert-Schweitzer-Haus ein. Eine  
Mischung aus ans Herz gehenden Film-  
ausschnitten aus dem Film „Heaven can  
wait“, guter Musik und dazu passenden  
Texten – ein Abend, um unsere Liebe zur  
Musik zu feiern.

- **Samstag, 24.05.25 um 19.30 Uhr,**  
Albert-Schweitzer-Haus, Eintritt: Vor-  
verkauf 10,00 €, Abendkasse 12,00 €,  
Einlass ab 19.00 Uhr

Kartenreservierung im Vorverkauf per  
Mail [martina.kuempel@evlka.de](mailto:martina.kuempel@evlka.de) oder Tel.  
05422-7092508 oder über die Chormit-  
glieder. Die Karten können zu den Büro-  
zeiten Mo-Mi 9-12 h und Mi-Do 16-18 h im  
Kirchenbüro abgeholt werden.

Die Cheerful Voices freuen sich auf einen  
Abend mit Leichtigkeit, Rührung und  
voller Emotionen.

*Text: Birgit Gerve*

# Nachrichten aus der Gemeinde



„Unser Kreuz hat keine Haken“



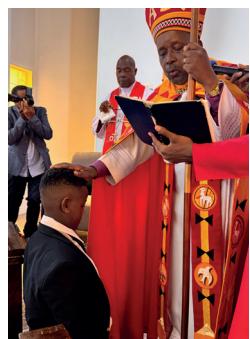
Foto: Ralf Halbrügge

Knapp 40 evangelische und katholische Kirchengemeinden und Verbände in Osnabrück und Umgebung beteiligen sich mit mehr als 70 Bannern an der Aktion „Unser Kreuz hat keine Haken“: Auch unsere St. Mariengemeinde in Oldendorf nimmt daran teil. Seit Montag, 27. Januar, dem Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus, hängen an Kirchen, Gemeindehäusern und anderen kirchlichen Gebäuden

Banner mit dieser Aufschrift. „Unser Kreuz steht für Solidarität mit denen, die es schwer haben, und stemmt sich dem Recht des Stärkeren entgegen“, betont Regionalbischof Friedrich Selter. „Unser freiheitlich-demokratischer und sozialer Rechtsstaat ist angewiesen auf wache Bürgerinnen und Bürger, die wissen, dass sie durch ihre Wahlentscheidung die Grundrechte unserer Verfassung und dieses Staates sichern. „Kirchen und Gemeindehäuser stehen an prominenten Orten in Städten und Gemeinden, eine gute Möglichkeit also, gemeinsam Flagge zu zeigen“, so Selter. Der Slogan „Unser Kreuz hat keine Haken“ bleibt aktuell, weil er klar macht, dass Kirchen gegen jede Form von gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit eintreten.

*Text: Reinhard Wolf, Bild: R. Halbrügge (Quelle: [www.kirchenkreis-melle-georgsmarienhuette.de](http://www.kirchenkreis-melle-georgsmarienhuette.de))*

## Partnergemeinde Mpumalanga: Konfirmation mit Bischof Myaka



Konfirmation ist auch in Südafrika ein bedeutendes Ereignis im Leben junger Menschen. Die Feierlichkeiten sind von einer kulturellen Vielfalt geprägt und werden Wochen im Voraus vorbereitet. Wie bei uns, setzen sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden intensiv mit den Lehren der Kirche auseinander und sind bereit, ihren Glauben öffentlich zu bekennen und bekräftigten damit ihre Aufnahme in die christliche Gemeinschaft. Gefeiert werden Konfirmationen in der Regel im Januar, in den südafrikanischen Sommerferien. Für die Jugendlichen in unserer Partnergemeinde Mpumalanga und ihre Eltern war es in diesem Jahr ein ganz besonderes Fest, denn Bischof Myaka leitete den Konfirmationsgottesdienst selbst. Festlich gekleidet nahmen die Konfirmandinnen und Konfirmanden den Segen in der Kirche entgegen. Danach trafen sich alle zum traditionellen Essen mit südafrikanischen Gerichten. Dieser Tag wird für die ganze Gemeinde als herzliches Erlebnis in Erinnerung bleiben.

*Text: Reinhard Wolf, Bilder: Thando Mchunu*



# Freud und Leid aus der Gemeinde

## Hohe Geburtstage



**April**

**Mai**

**Juni**



### **Pastor i. R. Ekkehard Wittstock gestorben**

Am **15.02.2025** ist Ekkehard Wittstock im Alter von 84 Jahren gestorben. Er war von 1983 bis 1992 Pastor der Kirchengemeinde Oldendorf und hat unter uns viele Freunde, Bekannte und Weggefährten. Als Oldendorfer Kirchengemeinde trauern wir mit seiner Frau Erika und seiner Familie und werden Pastor Wittstock ein bleibendes, ehrendes und liebevolles Andenken bewahren. Jesus Christus spricht: „Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt“, Johannes 11,25. Möge er nun an der Seite unseres Herrn Jesus Christus leben in Ewigkeit.

Für den Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Oldendorf,  
*Pastor Ralf Halbrügge*



# Freud und Leid aus der Gemeinde



Lichtblick

Foto: pixabay

## Taufen 2024

## Trauerfeiern, Beerdigungen und Urnenbeisetzungen

2024

2025

Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen.  
Psalm 37, Vers 5

*Durch einen Wohnsitzwechsel kann es sein, dass Gemeindeglieder hier nicht erscheinen, da automatisch die Kirchenzugehörigkeit dem neuen Wohnsitz zugesetzt wird. Es besteht die Möglichkeit zu einer Umpfarrung zur alten Gemeinde. Bei Bedarf sprechen Sie bitte mit Pastor Halbrügge oder dem Pfarrbüro.*

<b>Amtshandlungen</b>	<b>2022</b>			<b>2023</b>			<b>2024</b>		
	<b>m.</b>	<b>w.</b>	<b>ges.</b>	<b>m.</b>	<b>w.</b>	<b>ges.</b>	<b>m.</b>	<b>w.</b>	<b>ges.</b>
Taufen	15	21	<b>36</b>	19	20	<b>39</b>	14	12	<b>26</b>
Konfirmationen	5	14	<b>19</b>	11	14	<b>25</b>	11	14	<b>25</b>
Trauungen			<b>7</b>			<b>7</b>			<b>2</b>
Kircheneintritte	3	7	<b>10</b>	4	3	<b>7</b>	1	1	<b>2</b>
Kirchenaustritte	20	16	<b>36</b>	22	12	<b>34</b>	21	12	<b>33</b>
Umpfarrungen in der Gemeinde	2	8	<b>10</b>	7	13	<b>20</b>	3	4	<b>7</b>
Beerdigungen	28	30	<b>58</b>	17	24	<b>41</b>	44	23	<b>67</b>
Davon Urnenbeisetzungen	19	23	<b>42</b>	11	17	<b>28</b>	35	15	<b>50</b>
Davon Sargbestattungen	9	7	<b>16</b>	6	7	<b>13</b>	9	8	<b>17</b>



# Gruppen und Kreise

**Konfirmandenunterricht:** Pastor Ralf Halbrügge, Tel. 7 99 06

- nach Absprache, Diakonin Tanja Enge, Tel. 20 48

**Arbeitskreis Friedensgebete:** Pastor Ralf Halbrügge, Tel. 7 99 06

**Posaunenchor:** Hallmansches Haus, donnerstags, 20.00 Uhr,

Birgit Wierspecker, b-wierspecker@t-online.de, Tel. 74 09

**Bibel-Gesprächskreis „Gott und die Welt“:**

alle 14 Tage mittwochs, 19.30 Uhr, Pastor Ralf Halbrügge, Tel. 7 99 06

**Selbsthilfegruppe „Freundeskreis“:**

montags, Hallmannsches Haus, 17.30 bis 19.00 Uhr, bei Interesse Tel. 4 18 76

**Marienchor:** dienstags, z. Zt. ASH, 19.30 Uhr, Marianne Klockenbrink, Tel. 81 17

**Song- und Gospelchor „Cheerful Voices“:**

montags im ASH, 20.00 Uhr, Heike Schulte, Tel. 77 86

**Seniorenkreis:** Interessierte aller Konfessionen sind herzlich eingeladen!

Jeden 1. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr im ASH, Anmeldung bitte bei Renate Imbrock, Tel. 85 30

**Der „Kümmerer“ in unserer Gemeinde:**

Martin Schwutke, Osnabrücker Str. 129, Tel. 88 02

Bitte beachten Sie die Tagespresse und besuchen Sie unsere Homepage auf:

[www.mariengemeinde-oldendorf.de](http://www.mariengemeinde-oldendorf.de)

DIE MANNSCHAFT  
FÜR IHR MEISTERWERK

MALER  
DES  
JAHRES  
2024



Fassaden- und Raumgestaltungen GmbH

Malerarbeiten

Bodenbeläge

Dämmtechnik



### Nie wieder ist jetzt! 500 Jahre Evangelisches Gesangbuch

Jochen Klepper (\*22.3.1903 †11.12.1942) hatte evangelische Theologie studiert, wegen seiner angegriffenen Gesundheit ließ er sich nicht zum Pfarrer ordinieren, sondern arbeitete als Journalist.

1931 heirateten er und die jüdische Witwe Johanna Stein. Wegen seiner „nichtarischen Ehe“ wurde er im Oktober 1941 als „wehrunwürdig“ aus der Wehrmacht entlassen. Seine Ehe wurde als „Mischehe“ bezeichnet und wäre zwangsweise geschieden worden, so dass seine Frau und seine Stieftochter 1942 deportiert worden wären, deshalb ist die Familie freiwillig in den Tod gegangen.

In den zwölf Jahren der NS-Diktatur war der christliche Glaube bedroht und wurde verfälscht (z.B. durch die „Deutschen Christen“). Klepper aber ließ sich nicht vereinnahmen und verfasste Gedichte, die vertont wurden und in unserem Gesangbuch einen festen Platz haben. Die bekanntesten sind:

- 16 „Die Nacht ist vorgedrungen“
- 64 „Der du die Zeit in Händen hast“
- 452 „Er weckt mich alle Morgen“

Marlies Meyer



Foto: Heiligenlexikon

### Besuch aus Südafrika

Im Rahmen eines privaten Besuchs in Deutschland war der Superintendent unserer Partnergemeinden in Südafrika, Dean Goge, auch bei uns in Melle zu Gast. Wir konnten ihn und seine Familie am 2. Januar im Gemeindehaus St. Petri herzlich begrüßen. Es war ihm ein besonderes Anliegen die deutschen Partnergemeinden in Melle persönlich kennenzulernen.

Nach einer Kirchenführung in St. Petri mit Pastor i. R. Duscha war Zeit und Gelegenheit zum Austausch von kulturellen und religiösen Werten und die tiefen Bande der Freundschaft zwischen unseren Gemeinden zu stärken. Dean Goge berichtete bewegend über die Herausforderungen und Hoffnungen seiner Gemeinden in Südafrika, und wir hörten gebannt zu, während er von den Werten sprach, die uns verbinden.

Ein besonders emotionaler Moment war die Übergabe unseres Gastgeschenks, Symbol für unsere Verbundenheit: ein Luthertalar mit Barett. Dieses Geschenk, das die reformatorischen Wurzeln unseres Glaubens repräsentiert, wurde mit großer Freude und Dankbarkeit entgegengenommen. Dean Goge probierte es mit Stolz an und versprach, den Talar und das Barett zu besonderen Gottesdiensten in Südafrika zu tragen. Die Gespräche und der Austausch von Erfahrungen während seines Besuchs haben uns alle inspiriert und ermutigt, weiterhin Brücken zwischen unseren Kulturen zu bauen. Es war ein Tag, der uns daran erinnerte, wie wichtig es ist, in einer Welt voller Unterschiede zusammenzukommen und die Liebe und den Glauben zu teilen.

Text und Bilder:  
Reinhard Wolf



# Gottesdienste

## St. Petri

<b>Samstag, 05.04.2025</b>	10.30 Uhr Marktandacht in der Passionszeit (Lektorin Stöppelmann)
<b>Sonntag, 06.04.2025</b> Judika	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pn. ten Thoren)
<b>Samstag, 12.04.2025</b>	10.30 Uhr Marktandacht in der Passionszeit (Pn. Julius)
<b>Sonntag, 13.04.2025</b> Palmsonntag	10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pn. Julius)
<b>Montag, 14.04.2025</b>	
<b>Dienstag, 15.04.2025</b>	19.00 Uhr Tischabendmahl <b>in der Kita Sonnenblume Wellingholzhausen</b> (Pn. Julius)
<b>Mittwoch, 16.04.2025</b>	
<b>Donnerstag, 17.04.2025 *</b> Gründonnerstag	19.00 Uhr Tischabendmahl <b>in der Pauluskirche</b> (Pn. ten Thoren, P. Julius und Team Anderer Gottesdienst)
<b>Freitag, 18.04.2025</b> Karfreitag	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kantorei (Sup. Meyer-ten Thoren)
<b>Samstag, 19.04.2025</b>	
<b>Sonntag, 20.04.2025</b> Ostersonntag	6.00 Uhr Osternacht mit den Optrimisten (Pn. ten Thoren) 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Sologesang (Pn. Julius)
<b>Montag, 21.04.2025</b> Ostermontag	11.00 Uhr Kunterbunte Familienkirche (Team)
<b>Freitag, 25.04.2025</b>	

## April bis Juni 2025

### **Paulus Melle**

10.00 Uhr Gottesdienst  
(Lektor J. Balsing)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
(P. Julius)

19.00 Uhr Tischabendmahl gemeinsam  
mit St. Petri (P. Julius, Pn. ten Thoren und  
Team Anderer Gottesdienst)

10.00 Uhr Karfreitagsgottesdienst mit  
Abendmahl (P. Julius)

23.00 Uhr Osternacht (P. Julius)

10.00 Uhr Osterfestgottesdienst  
(P. Julius)

11.00 Uhr Open-Air-Ostergottesdienst  
**an der Ottoshöhe** (P. Julius)

### **St. Marien Oldendorf**

6.00 Uhr Andacht in der Kirche, anschl.  
Schweigegang (P. Halbrügge)

10.30 Uhr Gottesdienst (P. Halbrügge)

10.30 Uhr Gottesdienst Palmarum  
(Lektorin Frau Stöppelmann)

19.00 Uhr Passionsandacht  
(Sup. Meyer-ten Thoren)

19.00 Uhr Passionsandacht  
(Sup. Meyer-ten Thoren)

19.00 Uhr Passionsandacht  
(Sup. Meyer-ten Thoren)

19.00 Uhr Gottesdienst zu Gründonner-  
tag mit Abendmahl (P. Halbrügge)

10.30 Uhr Gottesdienst zum Karfreitag  
(P. Halbrügge)

15.00 Uhr Kreuzweg **auf dem Friedhof**  
(P. Halbrügge)

10.30 Uhr Gottesdienst zum Ostersonn-  
tag mit Posaunenchor (P. Halbrügge)

10.30 Uhr Gottesdienst zum Ostermon-  
tag mit Marienchor (Dagmar zur Nedden)

19.00 Uhr Friedensgebet **im ASH**  
(P. Halbrügge)

# Gottesdienste

## St. Petri

<b>Samstag, 26.04.2025</b>	18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst anl. Konfirmation (Pn. ten Thoren)
<b>Sonntag, 27.04.2025</b> Quasimodogeniti	10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Jugendposaunenchor und Gospelchor (Pn. ten Thoren)
<b>Samstag, 03.05.2025</b>	
<b>Sonntag, 04.05.2025</b> Misericordias Domini	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Präd. Frau Meyer)
<b>Donnerstag, 08.05.2025</b>	19.00 Uhr Gottesdienst zum Ende des 2. Weltkriegs vor 80 Jahren mit Kantorei (Pn. Julius und M. Mestemacher)
<b>Samstag, 10.05.2025</b>	18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Gruppe 1 anl. Konfirmation (Pn. Julius)
<b>Sonntag, 11.05.2025</b> Jubilate	10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst Gruppe 1 mit Posaunenchor (Pn. Julius)
<b>Samstag, 17.05.2025</b>	15.00 Uhr Taufgottesdienst (Pn. Julius) 18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Gruppe 2 anl. Konfirmation mit Chor Surprise (Pn. Julius)
<b>Sonntag, 18.05.2025</b> Cantate	10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst Gruppe 2 mit Band (Pn. Julius)
<b>Freitag, 23.05.2025</b>	17.00 Uhr Kunterbunte Familienkirche (Team)
<b>Sonntag, 25.05.2025</b> Rogate	10.00 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung der Konfirmanden (Pn. Julius, Pn. ten Thoren, Diakonin Enge)
<b>Donnerstag, 29.05.2025 *</b> Christi Himmelfahrt	11.00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor <b>auf Königsbrück</b> (Sup. Meyer-ten Thoren)

## April bis Juni 2025

### **Paulus Melle**

18.00 Uhr Beicht- und Abendmahlsgottesdienst (P. Julius)

10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst (P. Julius)

10.00 Uhr Mitfeiern des Abschlussgottesdienstes vom Ev. Kirchentag - Übertragung auf Großleinwand (P. Julius)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (P. Julius)

10.00 Uhr Gottesdienst (P. Julius)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Geburtstagssegnung (P. Julius)

8.30 Uhr Himmelfahrtsgottesdienst **an der Diedrichsburg** (P. Halbrügge)

### **St. Marien Oldendorf**

10.30 Uhr Gottesdienst (P. Halbrügge)  
11.45 Uhr Taufgottesdienst (P. Halbrügge)

18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Konfirmation (P. Halbrügge)

10.30 Uhr Gottesdienst mit 1. Konfirmation (P. Halbrügge)

10.30 Uhr Gottesdienst mit 2. Konfirmation (P. Halbrügge)

10.30 Uhr Gottesdienst (Klaus Berner)

19.00 Uhr Friedensgebet **im ASH** (P. Halbrügge)

10.30 Uhr Gottesdienst und Kirchencafé (P. Halbrügge)

8.30 Uhr Open-Air-Gottesdienst zu Himmelfahrt mit Posaunenchor **an der Diedrichsburg** (P. Halbrügge)

# Gottesdienste

## St. Petri

**Sonntag, 01.06.2025**

Exaudi

10.00 Uhr Gottesdienst (Lektorin Imrecke)

**Sonntag, 08.06.2025**

Pfingstonntag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pn. ten Thoren)

**Montag, 09.06.2025 \***

Pfingstmontag

10.30 Uhr Ökum. Gottesdienst **auf der Waldbühne**

(Team)

10.30 Uhr Ökum. Gottesdienst **im Bürgerpark in Wellingholzhausen** (Pn. Julius, Gemref. Sarah Twyrdy)

**Samstag, 14.06.2025**

17.00 Uhr Ökum. Gottesdienst zum Schützenfest in Wellingholzhausen **in der Bartholomäuskirche** (Pn. Julius)

**Sonntag, 15.06.2025**

Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Tauferinnerung/Tauffest (Pn. Julius und Pn. ten Thoren)

**Samstag, 21.06.2025**

15.00 Uhr Kunterbunte Familienkirche (Team) **anschl. Mittsommer-Gemeindefest**

**Sonntag, 22.06.2025**

1. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Gottesdienst (Pn. Julius)

**Freitag, 27.06.2025**

**Sonntag, 29.06.2025**

2. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst (Präd. Frau Meyer)

**Sonntag, 06.07.2025**

3. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst (N.N.)

\* Für die Gottesdienste am 17.04. (Pauluskirche), 29.05. (Königsbrück) und 09.06. (Waldbühne) wird von der Petrigemeinde bei Bedarf ein Fahrdienst angeboten - bei Interesse gerne unter Tel. 05422-930533 anmelden (bitte auch den Anrufbeantworter nutzen). Vielen Dank!

## April bis Juni 2025

**Paulus Melle**

10.00 Uhr Gottesdienst  
(Lektor J. Balsing)

10.00 Uhr Pfingstgottesdienst mit  
Abendmahl (P. Julius)

10.30 Uhr Ökum. Pfingstgottesdienst  
**auf der Waldbühne** (Ökum. Team)

10.00 Uhr Gottesdienst (P. Julius)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Geburts-  
tagssegnung (P. Julius)

10.00 Uhr Gottesdienst  
(Lektor J. Balsing)

11.30 Uhr Regionaler Sommergottes-  
dienst **am Ludwigsee** (P. Halbrügge und  
Team)

**St. Marien Oldendorf**

10.30 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung der  
Konfirmanden und Grillen mit den Konfi-  
Familien (P. Halbrügge)

10.30 Uhr Gottesdienst Pfingstsonntag  
(P. Halbrügge)

10.00 Uhr Gottesdienst Pfingstmontag mit  
Posaunenchor Oldendorf **in Gesmold**  
(Frau K. Brinkmann, P. Halbrügge)

10.30 Uhr Familien-Segnungsgottesdienst  
(P. Halbrügge und Team)

11.30 Uhr Ökum. Taufgottesdienst **am Lud-  
wigsee** mit den „Chor Kids“ (P. Halbrügge  
und Chr. Bischoff)

19.00 Uhr Friedensgebet **im ASH**  
(P. Halbrügge)

10.30 Uhr Gottesdienst (Dagmar zur Nedden)

11.30 Uhr Regionaler Sommergottesdienst  
**am Ludwigsee** mit Posaunenchor Oldendorf  
(P. Halbrügge und Team)

**GEMEINSAM wird erstellt mit der freundlichen Unterstützung der folgenden**

**Firmen:** Bestattungshaus Bergstermann-Schweer - Busch Fassaden & Raumgestaltungs-GmbH  
- Gärtnermeister André Buletta - Ing.-Büro. Tiemeier - Heitz Bestattungen - Bestattungshäuser  
Bruning - Mobililar-Feuerverversicherungs-Verein Melle - Werner Oldemeyer - Schütte & Hüner-  
berg - Der Grüne Garten, Herbst GmbH - Konrad Hüpel GmbH



• **Petris kunterbunte Familienkirche,**

St.-Petri-Kirche

Ostermontag, 21. April	11.00 Uhr
Freitag, 23. Mai	17.00 Uhr
Samstag, 21. Juni	15.00 Uhr

• **Kindergottesdienste der Paulusgemeinde**

Termine s. Tagespresse P. Julius & Team

• **Gottesdienste in der Seniorenresidenz Dürrenberger Ring**

1 x im Monat freitags um 15.00 Uhr (ev. und kath. Gottesdienste)

• **Gottesdienste im Hardachstift** jeweils 16.00 Uhr Pastor Julius

**8. April, 20. April, 6. Mai und 17. Juni**

Jeder Gottesdienst wird immer mit besonderer Musik, von der Geige, dem Saxophon, der Klarinette oder dem Klavier gestaltet.

Alle, auch die, die nicht im Hardachstift wohnen, sind herzlich eingeladen. Die jeweils geltenden Schutz-und Hygienemaßnahmen müssen eingehalten werden.

• **Gottesdienste im Christlichen Seniorenstift**

jeden Freitag um 15.30 Uhr (ev. bzw. kath. Gottesdienste)

• **Konfi-Kirche**

es gibt noch keine neuen Termine



GBD

Durch den Druck auf Umweltschutzpapier erzielen wir mit dieser Ausgabe des GEMEINSAM folgende Einsparungen gegenüber dem Druck auf herkömmlichem Papier: 19.345 Liter Wasser, 1.658 kWh Energie und 1.216 kg Holz

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Produkt **Dachs**  
ist mit dem Blauen Engel  
ausgezeichnet.

[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)



# Ev.-luth. Paulusgemeinde Melle

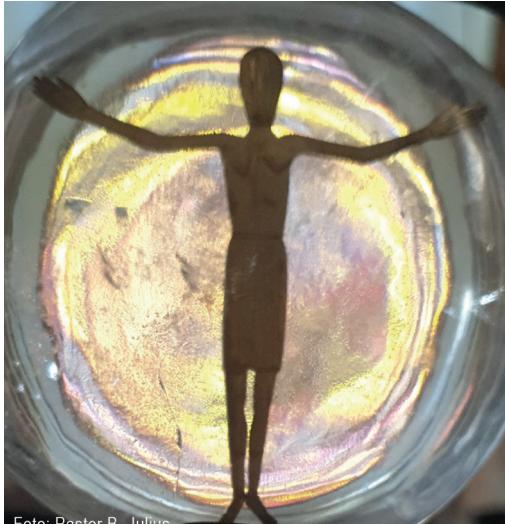


Foto: Pastor B. Julius

## Herzliche Einladungen

zu den Gottesdiensten und  
Veranstaltungen in der  
Paulusgemeinde

*Unser Leben sei ein Fest.  
Jesu Geist in unserer Mitte.  
Jesu Werk in unseren Händen.  
Jesu Geist in unseren Werken.*

Lied: *Unser Leben sei ein Fest*

### Pfarrbüro

Pastor Bernhard Julius  
Saarlandstraße 39  
49324 Melle  
Telefon: 05422 2665  
Telefax: 05422 2116  
E-Mail: bernhard.julius@evlka.de

### Gemeindebüro

Bärbel Schröder  
Untergeschoss des Ev. Familienzentrums  
Stadtgraben 11-13, 49324 Melle  
Büroöffnungszeiten:  
Mo, Di u. Mi 9.00 bis 12.00 Uhr  
Mi und Do 16.00 bis 18.00 Uhr  
Telefon: 05422 7092509  
E-Mail: kg.paulus.melle@evlka.de

### Küsterin: Lydia Meister

Telefon: 05422 44807

### Web: [www.paulus-melle.de](http://www.paulus-melle.de)

Bitte schauen Sie auf  
unsere Homepage!



### Kindertagesstätte

Paulus-Kindergarten/-Kinderkrippe  
Leitung: Simone Bruns  
Saarlandstraße 42, 49324 Melle  
Telefon: 05422 2910  
E-Mail: kita-paulus@ev-kita-mellegmh.de

### Organist: Dr. Michael Wilker

Telefon: 05472 9597629  
E-Mail: michael@wilker.net.de

### Chorleiter „The Vocals“: Dr. Nhan Gia Vo

**Regionaldiakonin: Tanja Enge**  
Telefon: 05422 2048  
E-Mail: tanja.enge@evlka.de

### Diakoniesozialstation

Telefon: 05422 41331

### Machen Sie mit!

Ev.-Luth. Paulusgemeinde Melle  
DE87 2655 0105 0000 0450 88  
Kennwort: 7331-11-WM-24 / Freiwilliges  
Kirchgeld (unbedingt so angeben)



# Ostern - Ostergottesdienste

Jesus Christus spricht:

*Ich bin der Weg,  
die Wahrheit und das Leben.*

Joh. 14,6

Lassen Sie uns den Weg von Gründonnerstag bis zum Osterfest gemeinsam gehen!

## Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten:

**17.  
April**

**19.00 Uhr:** Gemeinsamer Gründonnerstags-Gottesdienst der St. Petri- und Paulus-Gemeinde mit Tischabendmahl in der Pauluskirche

**18.  
April**

**10.00 Uhr:** Karfreitags-Gottesdienst

**19.  
April**

**23.00 Uhr:** Osternacht – das blühende Kreuz

**20.  
April**

**10.00 Uhr:** Ostersonntags-Gottesdienst

**21.  
April**

**10.00 Uhr:** Oster-Sternwanderung zur Ottoshöhe



Foto: Sebastian Olschewski

## STERNWANDERUNG zur Ottoshöhe



## Am Ostermontag laden wir herzlich zum Mitwandern ein.

Machen Sie mit als Familie oder Einzelperson: Oster-Sternwanderung mit anschließendem Open-Air-Ostergottesdienst um 11.00 Uhr an der Ottoshöhe.

Wir starten als Gruppe um 10.00 Uhr am Kirchturm der Pauluskirche oder kommen Sie alleine auf dem eigenen Weg.

Wer mit der Kutsche zur Ottoshöhe fahren möchte, melde sich bitte im Kirchenbüro an. Eine Anmeldung ist erforderlich. Abfahrt der Kutsche ist um 10.30 Uhr von dem Parkplatz Auf den Vieren.

Verpflegung und Stärkung für die Wanderung bringe bitte jede und jeder selber mit!

Ich freue mich auf Ostern!

Ihr/Euer Pastor Bernhard Julius

## Neues aus Paulus-Kita



### Sommerfest am 13.06.2025

Bei hoffentlich fantastischem Wetter wollen wir gemeinsam mit den Mitarbeitern von TERRA.vita und „Drumbob“ den Abschluss des Kindergartenjahres feiern. Viel ist in diesem Jahr passiert:

Zertifizierung in gewaltfreier Kommunikation, erste Naturpark-Kita im Landkreis Osnabrück, Gewinn eines Energiepreises, Überstehen einer riesigen Baumaßnahme in der Kita, der Abschluss von Zusatzqualifikationen von pädagogischen Fachkräften.

Einen Rückblick auf alles zu halten und auszublicken auf das, was noch kommt...Und das ist eine ganze Menge.

Bei Sport und Spiel, Speis und Trank, Musik und vielen Gesprächen wollen wir „Miteinander beisammen sein“.

**13.06.2025 ab 15 Uhr in der Kindertagesstätte**



### „Frau Potthoff geht in Rente?!?“

Liebe Familien der Kita, es ist kaum zu fassen aber wahr: Frau Potthoff will in den Ruhestand. Sie will es „etwas“ ruhiger haben.



Foto: Kita Paulus-Melle

Seit 1996 ist „Potti“ Mitarbeiterin dieser Kita. So ein langer Zeitraum lässt viele Geschichten erzählen:

- Wechsel im Kollegium,
- Vergrößerung der Einrichtung,
- Neubau einer Krippe,
- Gruppenumwandlungen,
- Veränderung der Konzeption,
- Gebärdensprache lernen,
- Leistungswechsel.... Viele hunderte Familien wurden von ihr mit Leidenschaft begleitet, immer im Mittelpunkt: **das Kind**.

**Fast 30 Jahre**, das ist für Kinder unfassbar lang und eigentlich nicht vorstellbar. Für uns ist es auch kaum vorstellbar, ohne sie zu sein. Ihr anpackendes Wesen wird fehlen.

Seit einigen Jahren probt ihr Mann schon den Ruhestand allein, nun soll es endlich zu zweit weitergehen. Ganz viel reisen wollen die beiden. Und für all das, was da noch kommt, wünschen wir von Herzen „Gottes reichen Segen“.



Im Namen des Teams und der Elternvertreter der Kita  
*Simone Bruns*



# NIE WIEDER IST JETZT!

## Besuch der Gedenkstätte Bergen-Belsen mit den Konfirmanden am 08.02.2025

„Niemand ist mit einem Etikett um den Hals auf die Welt gekommen  
Mensch erster Qualität oder Mensch zweiter Qualität.  
Die Etiketten haben erst die Menschen erfunden.“

Anita Lasker, Schülerin, Überlebende der KZs Auschwitz u. Bergen Belsen



Foto: Pastor B. Julius

Ich durfte, gemeinsam mit Konrad Frey, Nadine Wietstock und Pastor Bernhard Julius am 08.02.2025 die Konfirmandengruppe zur Gedenkstätte des Konzentrationslagers Bergen-Belsen begleiten. Dort haben wir uns gemeinsam an die 120.000 Menschen erinnert, von denen über 52.000 im Lager starben.

Zuerst wurden wir dort von zwei ausgebildeten Mitarbeiterinnen hinsichtlich unseres Wissensstandes zur NS-Zeit geschichtlich „abgeholt“ und ein Zeitstrahl mit der Entstehung und Befreiung des Lagers wurde visualisiert.

Danach konnten alle sich eine Biografie einer und eines Inhaftierten aussuchen und wir haben genauer betrachtet, warum diese Menschen den Weg in das Lager gehen mussten - als Juden, Mitglied einer Widerstandsorganisation, Homosexuelle, Asoziale, Sinti und Roma etc.. Dass es erst Jahre später zur Anerkennung als Verfolgte manch dieser Gruppen kam, war für uns kaum nachvollziehbar.

Am Modell der Gedenkstätte bekamen wir daraufhin einen Eindruck, wie es damals ausgesehen hat und mit dieser Vorstellung gingen wir über den großen „Friedhof“ und sahen die Hügel mit den Massengräbern von 10.000 Menschen. Wir erfuhren u.a., dass die Gefangenen wie Zootiere von Sonntagsausflüglern begafft wurden.

Auf dem Appellplatz stehend wurde uns durch Zeitzeugenberichte deutlich gemacht, welch tägliche Tortur dort stattfand und dass der längste Appell 18 Stunden dauerte.

Die Grundmauern einer Baracke konnten wir erkennen sowie die Gefängniszellen. Die Anzahl der darin eingepferchten Menschen und die Folter innerhalb der Haft hat alle sprachlos gemacht. Anschließend gingen wir zum Gedenkstein von Anne und Margot Frank. Im Dokumentationszentrum sahen wir Filmbeiträge von Zeitzeugen, die das Konzentrationslager überlebt haben.



Foto: Pastor B. Julius

# Unsere Konfirmanden



Foto: Pastor B. Julius

Zurück in dem Gruppenraum wurden alle Fragen von den Konfirmanden aufgenommen und besprochen und auch die Frage behandelt: Warum haben Menschen das Töten unterstützt und was passierte mit den Tätern und Täterinnen? Die Gruppe hatte auch hier wieder gute Fragen sowie Beiträge.

Mit einer Abschlussübung „Lasst es hier“ hatten wir die Möglichkeit, unsere schmerzhaftesten Gedanken und Gefühle zum Lager auf einen Zettel zu schreiben und diesen abzugeben oder mitzunehmen.

*Britta Beckmann*

## Herzliche Einladung zu der Konfirmation am 27. April um 10.00 Uhr

Jannik Donich

Tyler Horstmeier

Janne Klag

Finja Kowald

Lasse Kowald

Lisa Lohmann

Ida Mithöfer

Ida Perls

Leon Rummel

Lian Rummel

Hannah Louisa Schack

Clara Schwartz

## Lasst uns auf die Zeitzeugen oder auf ihr Vermächtnis hören!

Anita Lasker-Wallfisch ist eine deutsch-britische Cellistin und eine der letzten Überlebenden des Mädchenorchesters von Auschwitz.

Im Januar 2018 hielt Anita Lasker-Wallfisch anlässlich des Gedenktages für die Opfer des Nationalsozialismus eine Rede im deutschen Bundestag zum Thema Antisemitismus. Sie sprach dabei unter anderem darüber, dass es weder Entschuldigungen noch Erklärungen für die grauenhaften Verbrechen dieser Zeit gebe und warnte davor sich heute verführen zu lassen.

**Anita Lasker-Wallfisch**

- 1925 in Breslau (damals: Deutsches Reich; heute: Polen) geboren
- wuchs als jüngstes Kind in einer assimilierten jüdischen Familie auf
- April 1942 wurden ihre Eltern deportiert und ermordet; zusammen mit ihrer Schwester versuchte sie mit gefälschten Pässen in das unbesetzte Sudfrankreich zu fliehen
- Fluchtversuch schiedete, beide Schwestern wurden von der Gestapo wegen gefälschter Papieren verhaftet und dabei voneinander getrennt
- nach der Haftstrafe in das KZ Auschwitz deportiert; dort wurde sie Cellistin im sog. Mädchenorchester
- November 1944 wurde sie in das KZ Bergen-Belsen (Zeiltager) transportiert
- am 15. April 1945 von britischen Truppen befreit

Nach dem Konzentrationslager:

Nach der Befreiung blieb Anita Lasker zunächst im DP-Camp Bergen-Belsen. Im September 1945 trat sie als Zeugin im ersten Bergen-Belsen-Prozess in Lüneburg auf. Kurz darauf wanderte sie mit ihrer Schwester nach Großbritannien aus. Ab 1949 arbeitete sie als Cellistin und war wegen zahlerkrankter Kollegen in ganz Europa unterwegs. In den 1950er Jahren heiratete sie Peter Waldfisch. Mit ihm gründete sie eine Familie. „Das Paar bekam 2 Kinder. 1998 veröffentlichte sie ihre Erfahrungen in einem Buch. Anita Lasker-Wallfisch lebt heute in London.“

Foto: Pastor B. Julius



## Veranstaltungen

**Benefiz Gala**

**25. + 26.1.2025**

Es waren zwei großartige Abende. Herzlichen Dank allen Besuchern, und allen Helfern. Wir bedanken uns auch sehr für Ihre großzügigen Spenden.

Von unserem 3-Gänge-Menü haben wir ein Rezeptbuch zusammengestellt, das Sie für 5,- € im Kirchenbüro per Mail oder Telefon bestellen können.

Fotos: Achim Hagenbruch, Jost Vesper

### Herzliche Einladung zur Ausstellung und zur Vernissage:

#### „Wellen, Bögen und Felder“ Ästhetik im Dialog mit Geometrie und Abstraktion

Die Werke des Meller Künstlers Gwydion (Christian Grond) verkörpern eine faszinierende Schnittstelle zwischen Grafik und Malerei, zwischen konkreter Darstellung und geometrischer Abstraktion. In seinen vorwiegend als Acrylgemälden auf Leinwand oder filigranen Federzeichnungen realisierten Arbeiten zeigt sich ein beständiges Streben nach Harmonie, inspiriert von der abstrakt-geometrischen Ästhetik der klassischen Moderne, insbesondere der visuellen Bildsprache Wassily Kandinskys.

In der Formensprache Gwydions dominiert eine strenge Zweidimensionalität, die an gemalte Mosaike erinnert. Durch transparente Farbschichten entstehen vielschichtige Strukturen, die verschiedene Ebenen logischer und künstlerischer Abstraktion erkunden. Der Hintergrund fungiert nicht nur als visuelle



**04.05. um 11.30 Uhr: Vernissage mit Empfang, Vortrag und Diskussion**

Kulisse, sondern als integraler Bestandteil der Bildkomposition: Geometrische Muster und selbstähnliche Strukturen erzeugen eine bühnenartige Wirkung, in der Vorder- und Hintergrund dynamisch miteinander verschmelzen. Grenzen werden bewusst durchbrochen – die Interaktion zwischen den Bildelementen schafft ein Spannungsfeld, das den Blick des Betrachters lenkt und gleichzeitig zum Nachdenken anregt.



**Die Ausstellung ist am Sonntag im und nach dem Gottesdienst, zu den Veranstaltungen und nach Absprache zu besichtigen.**

## Veranstaltungen



### Herzliche Einladung zum ...

Paulus-Kirchenkino unter der Leitung von Mario Buleta.

Bild: M. Buleta

#### FILM IM APRIL

Fr. 18. April | 19.30 Uhr

Dass in der Schöpfung alles miteinander zusammenhängt, wissen wir aus vielen Dokumentationen. Wie komplex es sich in Wald und Flur gestaltet, berichtet uns Deutschlands bekanntester Förster.

#### FILM IM MAI

Fr. 16. Mai | 19.30 Uhr

Eine international prämierte Dokumentation über die Schönheit der Erde und das Wunder des Lebens.

#### FILM IM JUNI

Fr. 20. Juni | 19.30 Uhr

Hildegard von Bingen, Nonne, Naturkundlerin, Komponistin und vieles mehr. Eine für ihre Zeit herausstechende Frau, die vielen immer noch ein Vorbild ist.



Bild: C. Preuß

Aus rechtlichen Gründen darf der Titel nicht genannt werden, doch den Inhalt des Filmes dürfen wir beschreiben. Vielleicht erkennen Sie den Film oder Sie lassen sich überraschen.  
Der Eintritt ist frei. Für kostenlose Getränke ist gesorgt.

**mutig  
stark  
beherzt**

**Seien Sie dabei!**

*Deutscher Evangelischer  
Kirchentag in Hannover | 30.4. - 4.5.2025*

Wir laden herzlich ein, den Abschluss-Gottesdienst des Kirchentages in Hannover am 04.05. um 10.00 Uhr gemeinsam per Übertragung in der Pauluskirche mitzufeiern und die Lieder zusammen mitzusingen.

## Himmelfahrtsgottesdienst

Wir laden Sie herzlich ein zum **Himmelfahrtsgottesdienst am 29.05. um 8.30 Uhr** an der **Diedrichsburg** mit Pastor Halbrügge und dem Posaunenchor.



# Was - Wann - Wo

## ... im Gemeindehaus Wöchentliche Termine

### Montags

**17.20 - 18.10 Uhr Jungbläser-Anfänger**  
Michiko Sugizaki

### Dienstags

**ab 19.15 Uhr „The Vocals“**  
Dr. Nhan Gia Vo

### Mittwochs

**16.00 - 17.00 Uhr Konfirmandengruppe I**  
**17.00 - 18.00 Uhr Konfirmandengruppe II**  
Pastor B. Julius, 2665

**ab 20.00 Uhr Bibelkreis**  
A. Bredensteiner, 41949

## Monatliche Termine

### Seniorenkreis

**Donnerstags, 14.30 / \*15.00 Uhr**  
Pastor Julius, Tel. 2665

**10.04. + 08.05. | \* 12.06.**

### Gedächtnistraining

### Donnerstags, 14.00 Uhr

Gabriele Storck, 05226 700439  
**17.04. | 15.05. | 19.06.**

### Kirchenkino Film-Zeit

### Freitags, 19.30 Uhr

Mario Buleta

**18.04. | 16.05. | 20.06.**

### Wir zusammen

### Freitags, 19.00 Uhr

Andrea Bredensteiner, Tel. 6059204  
**25.04. | 23.05. | 27.06.**

## Überregionaler Termin

### Philosophenkreis

(keine Vorkenntnisse notwendig!)

**jeden 1. Freitag im Monat, 19.30 Uhr**  
Sitzungsraum, unterer Eingang  
U. Kocks, ursula.kocks@outlook.de  
J. Kramer, joachim-kramer@web.de  
**04.04. | 02.05. | 06.06.**

## Wir freuen uns über Ihre Unterstützung!

### Spendenkonto:

Ev.-luth. Paulusgemeinde Melle  
**DE87 2655 0105 0000 0450 88**

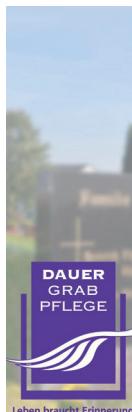
### Verwendungszweck:

Freiwilliges Kirchgeld  
(oder eigene Angabe)  
... oder...

QR-Code scannen und  
online überweisen.



**Herzlichen Dank!**



**Mit Sicherheit gepflegt –  
JEDERZEIT!**

Eine Dauergräbelpflege bietet Ihnen die Sicherheit für ein gepflegtes Grab. Wenn Sie wünschen für viele Jahrzehnte. Wir unterbreiten Ihnen gerne ein persönliches Angebot. Rufen Sie uns an!

**Dauergräbelpflege – Vertrauen durch Sicherheit!**

### Gärtnermeister

**André Buleta**

Meller Straße 130

49328 Melle

Fon 05422 - 48323

Fax 05422 - 48325



Dauergräbelpflege-Nord

Inhaber: Manuel Beckmann

# Freud und Leid





Melle  
Maschweg 12  
Wellingholzhausener Str. 122

 **Tel. 05422 5507**

heitz@t-online.de

[heitz-bestattungen.de](http://heitz-bestattungen.de)

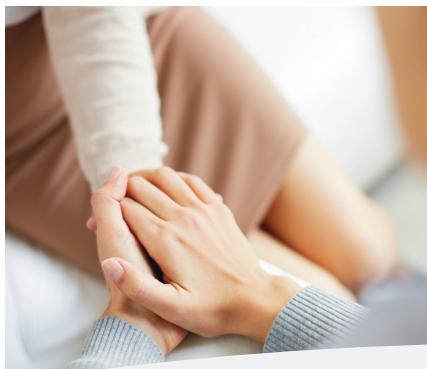
Ihr Bestatter in Melle.  
Wir sind für Sie da!



**TIEMEIER**

INGENIEURBÜRO

TIEMEIER GmbH & Co. KG  
Waldstraße 84 | 49324 Melle  
Fon 05422 9445-0 | Fax 05422 9445-16  
[info@tiemeier.de](mailto:info@tiemeier.de)  
[www.tiemeier.de](http://www.tiemeier.de)



Sie sind nicht alleine.

Wir begleiten Sie im Trauerprozess –  
solange Sie uns brauchen.

**Ihr Bestatter in Melle und Umgebung.**  
Johann-Uttinger-Straße 2  
49324 Melle

**Tag & Nacht** 05422 · 945 80

Bestattungshaus  
**BERGSTERMANN-SCHWEER**  
vormals Massmann & Riemann

[www.bergstermann-schweer.de](http://www.bergstermann-schweer.de)

# Ev.-luth. St.-Petri-Kirchengemeinde Melle



Foto: P.i.R. Siehl

**Kirchengemeineverbandsbüro:**

Stadtgraben 11-13, im Fam. Zentrum  
kgv.melle-west@evlka.de

Frau Niekamp, Frau Schröder  
(Sekretärinnen)

Tel. 7 09 25 09 / Fax. 95 93 29

Frau Kümpel (Gemeindeassistenz)

Tel. 7 09 29 80

**Öffnungszeiten:**

**Mo, Di u. Mi 9.00 bis 12.00 Uhr**

**Mi und Do 16.00 bis 18.00 Uhr**

kg.petri.melle@evlka.de

[www.melle-petri.de](http://www.melle-petri.de)

Konto: Kirchenamt Osnabrück

IBAN: DE98 2655 2286 0000 1157 25

BIC: NOLADE21MEL, Stichwort: Petri

**Kirchenvorstandsvorsitzende:**

Frau Stöppelmann Tel. 4 52 06  
heidrun.stoepelmann@osnanet.de

**stellv. Kirchenvorstandsvorsitzende:**

Frau Schmidtkunz über Kirchenbüro

jj.schmidtkunz@t-online.de

**Pastorin Julius**

(Pfarrbezirke I, III u. IV), Saarlandstr. 39  
lore.julius@evlka.de Tel. 98 18 81

**Pastorin ten Thoren**

(Pfarrbezirk II), Bakumer Str. 21  
sigrid.ten.thoren@evlka.de  
Tel. 0 151 - 41 31 44 37

**Regionaldiakonin Tanja Enge**

Markt 17, tanja.enge@evlka.de, Tel. 2048

**Familienzentrum (FAZ):**

[www.familienzentrum-melle.de](http://www.familienzentrum-melle.de)

**Kindertagesstätte im FAZ**

Leitung Sara Schürmann Tel. 9230190

Stadtgraben 11-13 Fax. 9230193

kita@familienzentrum-melle.de

**Kantor Herr Opp** Tel. 42864

andreas.opp@evlka.de Fax. 9239955

**Frau Busch** Tel. 42151

Bläserarbeit/Posaunenchöre

ursula-maria.busch@osnanet.de

**Diakonie-Sozialstation**, Tel. 41331

**Kindergarten „Sonnenblume“** Welling-

holzhausen, Frau Altemöller, Uhland-

str. 30, Tel. 05429/928454

[sonnenblume@ev-kitas-mellegmh.de](mailto:sonnenblume@ev-kitas-mellegmh.de)

[www.kita-sonnenblume-melle.de](http://www.kita-sonnenblume-melle.de)

**Christliches Seniorenstift,**

Johann-Uttinger-Str. 1, Tel. 6030,

Fax: 603299

[info@seniorenstift-melle.de](mailto:info@seniorenstift-melle.de)

[www.seniorenstift-melle.de](http://www.seniorenstift-melle.de)





# Aktuelles aus Pfarramt und Kirchenvorstand

## Silberne Konfirmation

Die Konfirmationsjahrgänge 1999 und 2000 sind **am 24. August um 10.00 Uhr** herzlich zur Feier der Silbernen Konfirmation eingeladen. Bitte sprechen Sie Ihre Mitkonfirmandinnen und Mitkonfirmanden, gerade auch diejenigen, die außerhalb von Melle wohnen, an.

Um den Tag zu einem besonders schönen Festtag mit gemeinsamen Erinnerungen und guten Begegnungen werden zu lassen, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro für die Planung an.  
Mit herzlichen Grüßen auch vom Kirchenvorstand

Ihre Pastorin Lore Julius

## Jubiläumskonfirmationen

Ganz herzlich sind Sie zu Ihren Jubiläumskonfirmationen eingeladen! Am **28. September um 10.00 Uhr** feiert die St.-Petri-Gemeinde mit dem Konfirmationsjahrgang

- 1975 - Goldene Konfirmation**
- 1965 - Diamantene Konfirmation**
- 1960 - Eiserne Konfirmation**
- 1955 - Gnaden Konfirmation.**

Der Tag beginnt mit einem festlichen Gottesdienst in der St.-Petri-Kirche und mündet in ein gemeinsames Mittagessen, bei dem viele Erinnerungen ausgetauscht werden. Melden Sie sich dazu bitte frühzeitig im Kirchenbüro und bitte geben Sie Ihren Mitkonfirmierten Bescheid, besonders denjenigen, die nicht in Melle wohnen.

Leider ist es uns nicht mehr möglich, nach Adressen und Namen zu forschen und alle Jahrgänge einzeln zu benachrichtigen. Daher sind wir sehr dankbar für Ihre Hilfe!

Alles Gute und bleiben Sie behütet bis zum Wiedersehen!

Für Kirchenvorstand und Pfarramt

Ihre Pastorin Lore Julius

Fakten und Zahlen St. Petri	2022	2023	2024
Gemeindemitglieder	5.721	5.648	5.445
Taufen	61	41	30
Konfirmierte	44	32	38
Trauungen	12	9	6
Beerdigungen	87	69	83
Austritte	121	112	113
Eintritte/Wiederaufnahmen	4	2	1

# Besondere Gottesdienste / Andachten



**Marktandachten  
am Samstagvormittag in  
der Passionszeit**  
10.30 Uhr, St.-Petri-Kirche  
5. April Lektorin Stöppelmann  
12. April Pn. Julius



## Himmelfahrt auf Schloss Königsbrück

Am **29. Mai** ist Himmelfahrts-Tag, Zeit für den gemeinsamen Gottesdienst mit der Christophorus-Gemeinde in Neuenkirchen **um 11.00 Uhr** auf Schloss Königsbrück. Es ist immer wieder ein besonderes Erlebnis, zusammen vor den historischen Kulisse mit den Gräften und in Begleitung von Bläserchören das Himmelfahrts-Fest zu feiern. In diesen Gottesdienst hält Superintendent Meyer-ten Thoren die Predigt, im Anschluss gibt es einen Imbiss und Getränke.

Wir danken Familie von Richthofen als Gastgeber auf ihrem Schloss.

Aus St. Petri: Pn. S. ten Thoren

P.S. Viele verabreden sich auch für eine gemeinsame Radtour nach Königsbrück, vielleicht bist Du, sind Sie dabei...



Foto: S. ten Thoren

## Begrüßung der neuen Konfirmand\*innen

Wieder fängt für Mädchen und Jungen eine besondere Zeit in ihrem Leben an: Konfi-Zeit! In unserer Region ist es nur noch ein Jahr, dafür mit zwei Konfi-Wochenenden (am Dümmer und in Rulle), dazu Konfi-Samstagen und Konfi-Gottesdiensten – und dem wöchentlichen Unterricht. Den neuen Jahrgang begrüßen wir am **Sonntag, 25. Mai**, mit dem Gottesdienst **um 10.00 Uhr** und anschließenden Begegnungen bei Getränken unterm Turm. Wir sind gespannt auf die neue Zeit.

Pastorin Sigrid ten Thoren, auch für Pastorin Lore Julius und Diakonin Tanja Enge

## Schön, dass es dich gibt! Tauffest mit Tauferinnerung und Tauffeier

Am **Sonntag, 15. Juni, um 10.00 Uhr** ist es wieder so weit: Wir feiern unser Tauffest in St. Petri! Wer möchte, kann sich taufen lassen – oder sein/ihr Kind. Melden Sie sich dazu bitte bis Mitte Mai im Kirchenbüro!

Auch sind alle Getauften herzlich eingeladen zur Tauferinnerung, besonders die Kinder können gern – so zur Hand – ihre Taufkerze mitbringen und noch einmal an der Osterkerze anzünden (lassen) und ein kleines Geschenk bekommen (s. Foto). Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es wieder erfrischende und warme Getränke und Zeit zum Wiedersehen unter dem St.-Petri-Turm. Schön, dass es dich gibt – Wir freuen uns auf dich! Pastorinnen Sigrid ten Thoren u. Lore Julius

Fotos: S. ten Thoren





# Konfirmationen / 80 Jahre Ende 2. Weltkrieg

**Pastorin Sigrid ten Thoren**

**27. April**

Stella Ambrosius  
Noah Beyer  
Liah Böert  
Elisa Brandt  
Miriam Cura  
Clara Dierdorf  
Timm Erdmann  
Mia Hase  
Mia Holte  
Lenja Iborg  
Lotta Kasselmann  
Finja Köppel  
Jana Linnemann  
Moritz Menke  
Marie Plümer  
Marie Richter  
Marcel Stoll



**Pastorin Lore Julius**

**11. Mai**

Mauritz Karl Wilhelm Arndt  
Karoline Luise Barre  
Avelina Belsch  
Malte Ellinghaus  
Enna-Ylvi Hintzler  
Silas Järisch  
Maya Lea Kellermann  
Luis Franz Klamer  
Annelie Kröger  
Leander Kröger  
Ole Langenberg  
Charlotte-Sophie Maasböll  
Lukas Nachtigall  
Fiete Niederwestberg  
Robert Reingolz  
Liv Rittinghaus  
Connor Schabus  
Nela Seelhöfer  
Julian Strehl  
Jannis Sebastian Thiel  
Nila Unland  
Julian Wasmus

Julian Aufderheide  
Filip-Noah Becker  
Finn-Malte Becker  
Pepe Chippendale  
Rita Harig  
Rafael Hollmann  
Çan Luca Maatz  
Devin Mühlenkamp  
Charlotte Scholle  
Lena Weber  
Linus Witte



Bilder: istock

## Gottesdienst 80 Jahre Gedenken an das Ende des Zweiten Weltkrieges

Am 8. Mai 1945 endete der Zweite Weltkrieg. Das Gedenken jährt sich zum 80. Mal. Aus diesem Anlass laden wir am **8. Mai um 19.00 Uhr** zu einem Gottesdienst in die **St.-Petri-Kirche** ein. Die Kantorei begleitet den Gottesdienst musikalisch u.a. mit Werken aus Felix Mendelssohns Oratorium Elias. „Der Schwebende“ von Ernst Barlach, zunächst von ihm zum Gedenken an die Toten des Ersten Weltkrieges geschaffen, von den Nationalsozialisten als Entartete Kunst für die Waffenproduktion eingeschmolzen und im Nachguss von mutigen Künstlern gerettet, wird inzwischen als umfassendes Friedensmahnmal verstanden, zum Gedenken, Erinnern und Mahnen in einer Zeit, in der das „Nie wieder!“ hochaktuell ist.

**Pastorin Lore Julius**

Jens Burkhardt-Plückhahn - Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=28002271>





# Veranstaltungen / Verabschiedung U. Kaiser

## Einladung zum Osterfrühstück!



Im Anschluss an den Osternachtgottesdienst am 20. April (Beginn 6.00 Uhr in der Kirche) laden wir herzlich ein zum Osterfrühstück im Gemeindehaus.

Zur besseren Planung und Vorbereitung bitten wir nach Möglichkeit um Anmeldung (Tel. 7092509) bis zum 16. April! Kurzentschlossene sind aber auch herzlich willkommen.

Fotos: S. ten Thoren, M. Hinck



## „Noah in Blech“

Hinter diesem Titel verbirgt sich ein Musical für vier Bläserchöre, Kinderchor und Schauspieler. Um dieses große Projekt umzusetzen, bereiten sich die verschiedenen Jungbläsergruppen, der Jugendposaunenchor und der Posaunenchor der Paulus- und St.-Petri-Kirchengemeinde unter der Leitung von U.-M. Busch, die Chorklassen der Engelgarten Grundschule unter der Leitung von D. Skibbe und eine Schauspielergruppe, ebenfalls aus der Engelgarten Grundschule, unter der Regie von B. Dahlmann-Kruckemeyer, schon seit einigen Monaten vor. Die Aufführung der packenden Noah-Geschichte wird am **18. Mai um 16.00 Uhr in der St.-Matthäus-Kirche** stattfinden. Der Eintritt ist frei.

Ursula-Maria Busch

## Verabschiedung von Ulrike Kaiser

Seit dem 1. März 2009 war Ulrike Kaiser die Gemeindesekretärin von St. Petri - immer mit einem offenen Ohr für Anliegen und Sorgen, immer mit einem freundlichen Wort, dazu mit dem nötigen Überblick und vorausblickend, kompetent und hilfsbereit.

An dieser (über den längsten Zeitraum halben) Stelle schätzte Ulrike Kaiser nach eigener Aussage besonders den Kontakt mit den Menschen und die abwechslungsreichen Tätigkeiten. Viel Freude machten ihr auch Planung von und Mitarbeit bei Festen.



Und all dies haben wir gemerkt und wissen wir zu schätzen. Ulrike Kaiser wird nun - mit dem berühmten lachenden und weinenden Auge - im Mai in den Ruhestand gehen. Und wir verabschieden sie ebenso: Wir werden sie vermissen und gönnen ihr natürlich die freiwerdenden Tage. Diese werden nach Ulrike Kaisers Auskunft wohl schnell gefüllt werden - mit der Betreuung der Enkelkinder (inzwischen sind es sechs) und Entlastung ihres Mannes dabei, mit Haus und Garten, Fahrradfahren und spontanen Reisen.

Wir sagen Ulrike Kaiser sehr herzlich „Danke“ für die lange Zeit im Sekretariat oben an der Kirche und seit einem Jahr im Gemeinsamen Kirchenbüro am Stadtgraben. Und wir verabschieden Ulrike Kaiser in den Ruhestand im Festgottesdienst am Pfingstsonntag, 8. Juni, um 10.00 Uhr in der St.-Petri-Kirche.

Dazu laden wir auch Sie und Euch herzlich ein.

Für Pfarramt und Kirchenvorstand Pastorin Sigrid ten Thoren

Foto: S. ten Thoren



## Kirchencafé 17. Mai / Mitt-Sommer-Fest

# St. Petri Kirchencafé

anlässlich des  
Geranienmarktes  
am  
**17. Mai 2025**



**von 11.00 Uhr bis 16.30 Uhr auf dem  
Kirchplatz vor der Petri-Kirche**

*Eine kleine Ruhepause im bunten Stadt-Trubel  
genießen bei Kaffee und Tee aus fairem Handel  
sowie selbstgebackenem Kuchen.*

*Der Kreativkreis der Gemeinde  
bietet „kreative Geschenkideen“  
zum Verkauf an.*



Fotos: M. Hinck

### Mittsommer-Fest an in und rund um St. Petri

Am 21. Juni ist der längste Tag des Jahres – Zeit für ein Fest mitten im Sommer in St. Petri! Wir fangen an um 15.00 Uhr mit einem Familien-Gottesdienst mit der Kunterbunten Familienkirche, viel Musik und was für Augen und Ohren. Danach geht es weiter im Gemeindergarten und am Gemeindehaus – mit Vokalchören und Bläsern, Live-Auftritt-Überraschungen, Kinderprogramm, Erfrischungen und natürlich auch Kaffee, Kuchen, Cocktails, später Grillbuffet und kalten Getränken.

Der Festausschuss freut sich über Beiträge zum Buffet (wer kann und mag: Salate, Dipps, Gemüsesticks...), sorgt für Brot, Grillgut in Fleisch- und Veggie-Varianten und sagt schon jetzt: Danke!

Auf jeden Fall freuen wir uns auf ein schönes, buntes Mittsommer-Fest mit Euch und Ihnen.

Für den Festausschuss:  
Pastorin Sigrid ten Thoren

(s. auch Seite 56)

**Für die Gottesdienste am 17.04. (Pauluskirche), 29.05. (Königsbrück) und 09.06. (Waldbühne) wird von der Petrigemeinde bei Bedarf ein Fahrdienst angeboten - bei Interesse gerne unter Tel. 05422-930533 anmelden (bitte auch den Anrufbeantworter nutzen). Vielen Dank!**

# Gruppen, Kreise, Chöre

**Was?****Wann?****Wo?****Wer?**

- **Frauenarbeit im Gustav-Adolf-Werk** Montag, 7. April, 5. Mai und 2. Juni  
14.30 Uhr Gemeindehaus Frau Hielscher, Tel. 6755
- **Mitarbeiterbesprechung** Termin nach Absprache, Mo 17 Uhr, Fr. Hinck, Tel. 43780
- **Kreativ-Kreis** dienstags, wöchentlich 15.00 Uhr  
(außer in den Ferien) Frau Hinck Tel. 43780
- **Meditationskreis - ökumenisch, überregional, für alle**  
**jeden 2. Freitag im Monat, 15.00 Uhr, St.-Petri-Gemeindehaus**  
**Frau Mänken, Tel. 1753; Frau Schlenstedt, Tel. 1875 und**  
**Frau Schwibbe-Wiegand, Tel. 0177/1445482**
- **Petris kunterbunte Familienkirche**

**Ostermontag, 21. April, 11.00 Uhr, Familiengottesdienst mit anschl. Eiersuchen**

**Freitag, 23. Mai, 17.00 Uhr, „Talente“ - was kannst du gut?**

**Samstag, 21. Juni, 15.00 Uhr, Familiengottesdienst zum Mitt-Sommer-Gemeindefest**
- **Petri-Forum** neue Termine noch offen
- **Senioren-Singen** 1 x im Monat, donnerstags, Gemeindehaus, P. i.R. Herr Stiehl 10.00 Uhr, nach Absprache, Tel. 9580667
- **Besuchsdienst** mittwochs, 15.00 Uhr, nach Absprache
- **Offene Kirche** P. i.R. Stiehl, Tel. 9 58 06 67



## CHÖRE im Gemeindehaus

- |   |  |               |              |
|---|--|---------------|--------------|
| Kantor Opp  | Tel. 4 28 64                             |               |              |
| * Frau Dörsam   | Tel. 54 30                               | ** Frau Busch | Tel. 4 21 51 |
| montags 17.55 - 19.00 h                               | MoKiKo (1. - 4. Klasse) *                |               |              |
| 18.00 h   | Neuer Jugendchor (5./6. Klasse)          |               |              |
| Proben Projektweise                                   | „Surprise“ (Jugendchor)                  |               |              |
| montags 19.45 h                                       | Kantorei                                 |               |              |
| dienstags 14.45 h                                     | Jugendbläsergruppen **                   |               |              |
| mittwochs 18.15 h                                     | Jugendposaunenchor **                    |               |              |
| mittwochs 19.30 h                                     | Posaunenchor **                          |               |              |
| donnerstags 18/18.30 h                                | „Optimisten“ (Gospelchor) nach Absprache |               |              |
| <a href="https://t1p.de/su8b">https://t1p.de/su8b</a> |  |               |              |



# Kinder in St. Petri



Die „**kunterbunte Familienkirche**“ lädt ein:

**Ostermontag, 21. April um 11.00 Uhr:**

Familiengottesdienst mit anschließendem Eiersuchen

**Freitag, 23. Mai um 17.00 Uhr:**

Thema „Talente“ - was kannst du gut?

Wir beginnen in der Kirche mit einem Familiengottesdienst, in dem uns MoKiKo und Jugendchor verschiedene musikalische Spielszenen präsentieren. Anschließend könnt ihr im Gemeindehaus oder im Garten an verschiedenen Kreativstationen eure Talente ausprobieren, erfahren und einsetzen – auf jeden Fall heißt es dann wieder: viel Spaß für die ganze Familie. Bringt bitte gerne etwas zu Essen für das Überraschungsbuffet mit.

**Samstag, 21. Juni um 15.00 Uhr:**

Familiengottesdienst zum Mittsommer-Gemeindefest

Zum Gemeindefest laden wir recht herzlich ein. Verschiedene Stationen im Gemeindehausgarten laden zum Mitmachen und Verweilen ein. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

**Alle Daten und weitere Informationen (wie unsere Plakate zu den Terminen) finden sich auch auf unserer Homepage: [www.melle-petri.de/KunterbunteFamilienkirche](http://www.melle-petri.de/KunterbunteFamilienkirche) und bei Instagram: stpetris.familienkirche**



Ein kleines rotes Päckchen war der Mittelpunkt des Adventsgottesdienstes im Fachwerk 1775 am 15.12.2024, welcher von den Kindern im letzten Jahr vor der Schule mitgestaltet wurde. In dem Päckchen waren Glück, Zufriedenheit und neue Hoffnung. Es sollte aber nicht geöffnet werden, sonst könnte verloren gehen was darin ist.

Dieses geheimnisvolle Päckchen wurde von der Oma gepackt. Gemeinsam geht sie mit ihrer Enkelin in das Dorf, wo jeder nur an sich denkt und kaum nette Worte fallen. Das Miteinander ist hier verloren gegangen.

Das Päckchen mit Glück, Zufriedenheit und neuer Hoffnung soll die Menschen in dem Dorf mit Glück, Zufriedenheit und neuer Hoffnung bereichern. Es wandert vom Bäcker, zum Gärtner, zum Fußballspieler, zum Polizisten und Feuerwehrmann. Und lässt die Augen leuchten.

Die Kinder spielten diese Rollen begeistert der Gemeinde vor. Die Rollen wurden von den Kindern selbst ausgewählt und die Geschichte somit mit Leben gefüllt.

Im Kindergarten Sonnenblume legen wir großen Wert auf das soziale Miteinander und selbstbestimmtes und aktives Mitwirken der Kinder an Projekten. Gottesdienste, Kennenlernen der Grundschule und Ausflüge sind besonders im letzten Kindergartenjahr ein wichtiger Bestandteil. So können die Kinder gestärkt und motiviert in die Schule gehen.



Text u. Foto: Kita

# Spendendank / Eine-Welt-Kiosk



## Dank für Weihnachtsspende

Ein herzliches Danke allen Spenderinnen und Spendern für insgesamt wunderbare 21.157,15 € (Stand: 6. Februar 2025) aus der Weihnachtsspenden-Aktion 2024! Wir freuen uns sehr und haben über den Anteil hinaus weitere Kollektenspenden aus den Gottesdiensten in der Weihnachtszeit an Brot-für-die-Welt weitergeben können. Dass auch in diesen Zeiten an andere Menschen gedacht und für sie gegeben wird, ist ein gutes Zeichen, für das wir sehr dankbar sind.

Pastorin Sigrid ten Thoren

## Erlös Meller Weihnachtsmarkt

Wir sagen herzlich DANKE allen, die durch ihren Einkauf in unserer Petribude auf dem Meller Weihnachtsmarkt 2024 zu einem großartigen Verkaufserlös beigetragen haben. Ebenfalls danken wir allen fleißigen Händen, die uns durch das Stricken von Socken, Nähen, Basteln, Backen, Marmeladekochen und Verkaufen unterstützt haben. Wir konnten bereits jeweils 2.000 € an die Partnerschaftsarbeit in Südafrika, die Wohnungslosenhilfe im Diakonischen Werk Melle, die Meller Tafel und an die Hospizinitiative Melle übermitteln.

Marlies Hinck, Kreativkreis St. Petri

## Eine-Welt-Kiosk in St. Petri

Sonntags nach dem Gottesdienst sowie mittwochs und samstags zwischen 10.30 und 12.30 Uhr gibt es leckere und fair gehandelte Schokolade, Tee, Kaffee, Kekse und Wein zu kaufen. Gutes Essen, gutes Trinken und den Produzenten einen gerechten und guten Lohn!



Foto: E. Eilers

## Ihr preiswerter Versicherer vor Ort

### Unsere Grundsätze:

- Wir halten uns an Gesetze und Vorschriften, in allem, was wir tun.
- Wir gehen kalkulierte Risiken ein.
- Wir bauen das Vertrauen unserer Kunden/Mitglieder auf.
- Wir liefern, aber anders als die anderen und besser.
- Wir wollen alles und wir wollen es jetzt.
- Das Beste ist für uns ganz normal.
- Wir treffen faktenbasierte Entscheidungen.



Wir gehören  
unseren Mitgliedern.

Über  
**135**  
Jahre

Nutzen auch Sie die gravierenden Vorteile:

**Mobilair-Feuerversicherungs-Verein Melle**

Xpersönlich Xpreiswert Xnah

FEUER-Inventarversicherung • GLASversicherung • Verbundene HAUSRATversicherung\*  
Verbundene WOHNGEBAÜDEversicherung\* (\*auch mit Elementarschadenversicherung!)

Geschäftsstelle:

Rolf Wenke • Im Liemesch 37 • 49324 Melle • Tel. 0 54 22 / 92 39 123 • [www.mobilair-vvag-melle.de](http://www.mobilair-vvag-melle.de)

**Rufen Sie an! Wir lieben Preisvergleiche zu Gunsten unserer Kunden.**



# Taufen, Trauungen und Bestattungen

## Taufen

### Geplante Taufgottesdienste

So. 13.04. 10.00 Uhr Pn. Julius  
Sa. 17.05. 15.00 Uhr Pn. Julius  
So. 15.06. 10.00 Uhr  
Pn. Julius u. Pn. ten Thoren (Tauffest)  
So. 17.08. 10.30 Uhr Pn. ten Thoren



Foto: St. Petri

## Trauungen

## Bestattungen



Foto: pixabay

# Hohe Geburtstage



April

Mai



Foto: pixabay



Foto: Pohlmann



## Hohe Geburtstage

Juni



Foto:  
Pohlmann

Liebe Geburtstagskinder der Petrigemeinde.

Sollten Sie mit der Veröffentlichung Ihres „Ehrentages“ nicht einverstanden sein, dann melden Sie sich dazu bitte im Kirchenbüro, damit das künftig berücksichtigt werden kann.

VIELEN DANK!

**Planen Sie mit uns Ihren Traumgarten**

**Konrad Hüpel** GmbH  
Gartengestaltung  
Pools und Bioschwimmbäder  
Straßen- und Landschaftsbau

Am Waldrand 9a  
49324 Melle (Gerden)  
Fon: (05422) 55 88  
info@huepel-gartengestaltung.de  
www.huepel-gartengestaltung.de

**Schöne Gärten kommen von uns**

**Der Grüne Garten,  
Herbst GmbH**  
**Holster Straße 124**  
**49324 Melle-Niederholsten**  
**Tel.: 05 42 2 - 70 46 82 5**

- Gartenpflege, Gehölzschnitt
- Bepflanzung, Pflasterung
- Grabpflege
- Bonsai und Formgehölze
- Bonsaischalen, Keramikbrunnen

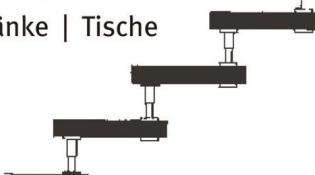


## Marmor • Granit • Naturstein

Grabdenkmäler | Einfassungen | Küchenarbeitsplatten

Treppenanlagen (auch freitragend und auf Wangen)

Fensterbänke | Tische



## NATURSTEIN OLDEMAYER GmbH

49328 Melle-Markendorf | Bulstener Str. 8

Tel. 0 54 27-279 | Fax 0 54 27-13 74

post@natursteinoldemayer.de | www.natursteinoldemayer.de

# Schutte & Hünerberg GmbH

Elektro-, Sanitär- und Heizungstechnik

Beratung • Planung • Verkauf • Montage • Kundendienst

Industriestraße 22  
49324 Melle

Tel: (0 54 22) 4 80 23  
Tel: (0 54 22) 4 16 72

DIE ST.-PETRI-KIRCHENGEMEINDE LÄDT  
EIN ZUM

# MITT-SOMMER-FEST

JUNI  
**21**

SAMSTAG  
AB 15 UHR

KUNTERBUNTE  
FAMILIENKIRCHE  
UM 15 UHR  
FÜR JEDES ALTER

KUCHENBUFFET

KINDERSPASS

LIVE-AUFTRITTE

COCKTAILS

GRILLBUFFET

FAIRE PREISE

IM GARTEN DES GEMEINDEHAUSES UND  
IN DER ST.-PETRI-KIRCHE

